



## DIREKT

### Würdige Feier zum Jubiläum 30 Jahre Markterhebung!

Das diesjährige Sonntagberger Marktfest stand ganz im Zeichen der Markterhebung vor 30 Jahren. So wurde dieses bunte Fest, an dem sich viele Vereine und Organisationen der Gemeinde beteiligten, am 2. September im Rahmen eines Jubiläumsmarktfestes entsprechend gefeiert. Zwischen Sparkasse und Zeughaus reihten sich Stand an Stand, an denen sich die unterschiedlichsten Gruppierungen präsentierten und ihre Angebote vorstellten. Diverse Aufführungen auf der Hauptbühne und eine Sonderausstellung im Gemeindearchiv ergänzten das attraktive Rahmenprogramm. Den Auftakt zum Jubiläumsfest machte ein Festgottesdienst, der wetterbedingt in die Festhalle verlegt wurde, wo im Anschluss auch der Festakt anlässlich der Markterhebung durchgeführt wurde.

Trotz des anfänglich unsicheren Wetters folgten dem Sonnenschein in den Mittagsstunden auch viele BesucherInnen aus nah und fern und so wurde das Marktfest zu einem tollen Erfolg.

Im Rahmen des Festes wurden auch die Preisträger der diesjährigen Schnapsbrennerolympiade und der Orts-Schnapsverkostung bekanntgegeben und ausgezeichnet. Einen ausführlichen Bildbericht über das gelungene Jubiläumsmarktfest finden Sie auf den Seiten 4/5.



#### Aus dem Inhalt:

2-33	Aktuelles – Informatives
34-46	Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
47-52	Aus unseren Schulen und Kindergärten
52-60	Kundmachungen, Verlautbarungen
61-64	Jubiläen, Ehrungen, weitere News
65	Terminvorschau
66-68	Bürgerservice



## Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Ein ausgefülltes und ereignisreiches Jahr 2018 neigt sich seinem Ende zu. Auch heuer wurden seitens der Marktgemeinde in vielen Bereichen Investitionen und Aktivitäten durchgeführt.

Viele Projekte im Infrastrukturbereich (Wasser, Kanal, Straßen, etc.), die neugeschaffene Sportarena Sonntagberg, Wildbachverbauung Baichbergbach, Schaffung neuer Wohnmöglichkeiten, Bürgermitteilungsmodell Gemeinde 21, Fortsetzung der Renovierung unserer Basilika und der dortigen Umfeldgestaltung und die Sanierung des Felssturzes in Böhlerwerk seien hier – stellvertretend für viele Initiativen – genannt. Zahlreiche Festivitäten, wie die Jubiläumsveranstaltungen „1025 Jahre Gleiß“ und das Marktfest anlässlich der 30-jährigen Markterhebung, die Österreich Radrundfahrt u.v.m. sprechen für ein erfreulich reges Gemeinschafts- und Gesellschaftsleben in unserer Gemeinde.

Von dieser Stelle aus ein Danke an alle Gemeindefraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde sowie allen Gemeindebürgern für die geleistete Arbeit!

Frau Vzbgm.a.D. OSR Genoveva Leitner, welche am 14. November verstarb, war so eine verdiente und engagierte Persönlichkeit, welche sich sehr für unsere Gemeinde einbrachte.

Speziell in ihrem Verantwortungsbereichen Kultur, Tourismus und Bildung setzte sie wertvolle Impulse, welche noch lange nachwirken werden. Wir werden Genoveva in dankbarer Erinnerung behalten!

Gemeinsam gilt es nun, die Herausforderungen des kommenden Jahres zu meistern – mit Ihrer Mithilfe wird dies sicherlich gelingen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie für 2019 viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister

*Thomas Raiss*

## Aktuelles - Informatives



### Schnapsbrennerolympiade und Ortsschnapsverkostung

Die besten Edelbrenner und Likörproduzenten der Österreichischen Eisenstraße wurden im Rahmen des Jubiläums-Marktfests „30 Jahre Markterhebung Sonntagberg“ ausgezeichnet. Die begehrten Wanderpokale und somit die Gesamtsiege der Schnapsbrenner-Olympiade, bei der sich Schnaps- und Likörproduzenten aus Niederösterreich, der Steiermark und Oberösterreich messen, gingen nach Reinsberg und Hollenstein an der Ybbs: Der Reinsberger Mostbaron und Schmiedmostbauer Augustin Frühwald (Hechaberg) sicherte sich mit einem Speckbirnenbrand die Große Goldene Eisenwurzen. Die Bergbauerschule Hohenlehen aus Hollenstein an der Ybbs gewann



mit einem Weichsellikör die Kleine Goldene Eisenwurzen. Insgesamt gab es 104 Einreichungen, 27 Gold-, 24 Silber- und 24 Bronzemedailles wurden vergeben.

Die Schnapsbrenner-Olympiade der Österreichischen Eisenstraße wird vom Team der Eisenstraße Niederösterreich alle zwei Jahre gemeinsam mit der Marktgemeinde Sonntagberg organisiert. Gleichzeitig wurden auch die besten Sonntagberger Edelbrenner in einer eigenen Wertung gekürt. Diese Ortsschnapsverkostung mit 47 Edelbränden und Likören zeigte einmal mehr, welche qualitativollen Produkte von unseren Sonntagberger Produzenten erzeugt und angeboten werden!

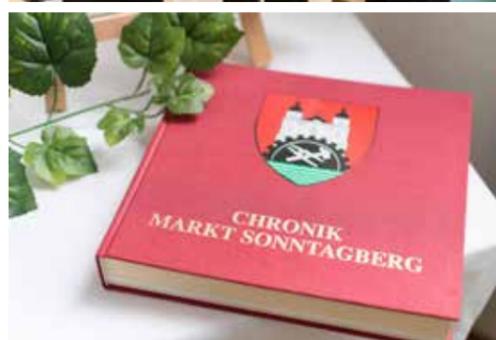




# 30 JAHRE MARKTERHEBUNG

# ... würdig gefeiert!

aktuelles – informatives



aktuelles – informatives





### Fair-Trade präsentiert sich beim Jubiläums-Marktfest

Der Arbeitskreis Fair-Trade war beim Marktfest in Rosenau mit einem Stand vertreten. Unter dem Motto „Alles Mango“ präsentierte man sich der Bevölkerung ein weiteres Mal und wies auf die Wichtigkeit von fairem Handel hin. Man servierte einen Aperitiv bestehend aus Mango-Sirup und Birnencider und verkaufte weitere Mango-Produkte wie z.B. die beliebten Mango-Monkeys, die eine Art Gummibärchen sind oder getrocknete Mangos. Die Mangos stammen von den Philippinen, wo ein Projekt namens PREDA aufgebaut wurde. Dieses Projekt garantiert den Verkäufern faire Preise und Löhne für ihre Arbeit. Sogar Josef Zotter bezieht die Früchte aus diesem Projekt und hat eine eigene sehr schmackhafte Schokolade entworfen, die sich Mango PREDA nennt.

### Österreich Radrundfahrt



Am 13. Juli war Sonntagberg wieder im Rampenlicht des Radsportes. Bei der 7. Etappe der Österreich-Radrundfahrt absolvierten die Spitzensportler insgesamt viermal die Runde Waidhofen – Sonntagberg – St. Leonhard – Waidhofen, bevor sie nach 130 km und 3169 Höhenmetern bei der Bergankunft am Sonntagberg ins Ziel kamen.

Tolle Werbung für unsere Gemeinde! Auch die zahlreichen Fans entlang der Strecke waren begeistert.



### Vorstellung prominenter Sonntagberger Persönlichkeiten

In dieser neuen Serie wollen wir regelmäßig über bekannte historische Persönlichkeiten berichten. Wir beginnen mit Heribert Gram – ein Danke in diesem Zusammenhang an seinen Enkel Prof. Mag. DDr. Christoph Redelsteiner für die Übermittlung der Unterlagen.

#### Nationalratsabgeordneter Heribert Gram – ein Sonntagberger

Der am 04.02.1909 in Selzthal geborene Heribert Gram besuchte die Fachschule für das Eisen- und Stahlgewerbe in Waidhofen an der Ybbs und begann mit 18 Jahren als Arbeiter bei den Böhler Ybbstalwerken. Er errichtete zusammen mit seinen Eltern ein Haus in Gleiß. Mit Freunden des christlichen Turnvereins erbaute er die Turnhalle Gleiß, die später zum Kino umgebaut wurde und nun ein Fitnesscenter ist. Von 1927 an war er als christlicher Gewerkschafter bis zum „Anschluss“ aktiv. Im März 1938 wurde er zusammen mit Pfarrer Florian Feßler, Anton Gunacker und Johann Griebenberger (beide Rosenau) und Josef Eder (Windberg) an den Landrat des Kreises Amstetten wegen Agitation gegen die NSDAP angezeigt. Nach dem Krieg war er Oberwerkmeister im Gerstlwerk und Bezirksparteiobmann der ÖVP Waidhofen an der Ybbs und Landesobmannstellvertreter des ÖAAB Niederösterreich. Von 09.06.1959 bis 31.03.1970 gehörte er dem Nationalrat an, wo er zusammen mit SPÖ Nationalrat Johann Pölz sich vor allem für das Mostviertel einsetzte. Gram vertrat insbesondere auch Interessen der Arbeitnehmer, der Sonntagberger und „Böhlerianer“ in der 9., 10. und 11. Gesetzgebungsperiode. Er forderte schon früh anwendungsorientierte Fachhochschulen. Das erste Bild zeigt Heribert Gram 1963 mit Leopold Figl, damals nach seiner Tätigkeit als Bundeskanzler und Außen-



minister zum zweiten Mal Landeshauptmann von Niederösterreich, bei einer Eröffnung im Steyr-Daimler-Puch Werk St. Valentin, in dem Traktoren gefertigt wurden. Das zweite Bild zeigt Heribert Gram zusammen mit dem damaligen ÖVP Bundesparteioobmann und späteren Außenminister Alois Mock aus Euratsfeld und Georg Prader, Bundesminister für Landesverteidigung von 1964 bis 1970. Heribert Gram verstarb am 23.12.1983 in Amstetten.



### Eröffnung Sportarena

Im Juli konnte die neue Sportarena Sonntagberg eröffnet werden. Diese Sportanlage zählt nun sicherlich zu den modernsten in unserer Region. Danke an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer und dem Land NÖ für die Unterstützung bei diesem Projekt!





## Erfolgreiches 72 Stunden-Projekt

### Sonntagberger Jugendliche revitalisieren den Hutterberger Park

1 wenig genutzter Park, 2 Arbeitskreise, 3 Projektbetreuer, 7 kulinarische Versorger/innen, 8 junggebliebene Helfer/innen, 15 Jugendliche, über 30 Besucher/innen beim Nachbarschaftsfest, 72 Stunden ohne Kompromiss!

Am 17. Oktober fiel der Startschuss zur KJ Jugendsozialaktion „72 Stunden ohne Kompromiss“. An dieser Aktion beteiligte sich auch die Marktgemeinde Sonntagberg mit dem Projekt „Hutterberger Park“.



2 Arbeitskreise der Bürgermitteilungsinitiative „Gemeinde 21“ hatten sich zum Ziel gesetzt, in Rosenau einen essbaren Generationenpark zu errichten. Bei der Umsetzung dieses Projektes zählten die Mitglieder von „Leben in Sonntagberg“ und „Umwelt, Mobilität und Energie“ auf das Engagement und die Kreativität der Sonntagberger Jugendlichen – zurecht!

Bei einem Nachbarschaftsfest mit dem Titel „Park-Re-Opening“ konnten die Jugendlichen am Samstagnachmittag stolz das Ergebnis des dreitägigen Projektes präsentieren. Projektleiter Josef Höfinger und die Projektkoordinatoren Martina Schauer und Philipp Mostböck freuen sich über das gelungene Wiederbeleben des Parks: „Es ist überwältigend, was entstehen kann, wenn jungen Menschen etwas zugetraut wird! Danke an die Marktgemeinde Sonntagberg für das Vertrauen! Schön, dass wir dieses Projekt umsetzen durften.“

Im Laufe der 72 Stunden wurden über 100 neue, essbare Pflanzen gesetzt, die Bushaltestelle frisch gestrichen, ein Nützlingshotel errichtet, alte Baumstämme zu Bänken und einer Blumenkiste umgebaut, ein paar Flohmarktartikeln neues Leben eingehaucht, der Gehweg ausgebessert und die Wiesenflächen für Rasen- und Blumenwiese vorbereitet.

Dass es ein Park für viele Generationen ist, zeigte sich schon beim Umbau: Vom Kleinkind bis zum Pensionisten, von der Kindergartenpädagogin bis zum Zimmerer war für jede/n eine passende Aufgabe dabei. Mit viel Rücksicht aufeinander und Freude am kreativen gemeinsamen Arbeiten entstand ein Park, der sich sehen, und hoffentlich bald auch riechen und schmecken, lassen kann.

Die Schulen und Kindergärten im Gemeindegebiet, sowie alle Bürger/innen und Besucher/innen sind herzlich dazu eingeladen, den Park respektvoll zu nutzen. Der Park wird in Zukunft



auch Schauplatz für öffentliche Veranstaltungen, wie beispielsweise ein Obstbaumschnittkurs, sein. Die Projektverantwortlichen danken allen UnterstützerInnen: Ob es die Finanzierung durch die Gemeinde ist, das aktive Mitarbeiten im Park, die Lieferung einer kräftigenden Jause, das Herleihen von Arbeitsgeräten oder einfach nur der Satz „Schön, dass ihr das macht“ – jeder noch so kleine Beitrag war für das Gelingen des Projektes wichtig.



## Sárvár-Besuch im August

Im August besuchte eine Sonntagberger Gemeindedellegation unsere ungarische Partnerstadt Sárvár.

Im Mittelpunkt standen Feierlichkeiten anlässlich 50 Jahre Stadterhebung von Sárvár. Im Frühjahr 2019 werden unsere ungarischen Freunde einen Gegenbesuch durchführen, um die nunmehr bereits 45-jährige Partnerschaft weiter zu vertiefen.



## Besuch von Landesrat Ludwig Schleritzko in Sonntagberg

Im Juli besichtigte der in NÖ für den Straßenbau zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko die fertiggestellte Sanierung des Felssturzes in Böhlerwerk.

Über EUR 850.000,- wurden bei dieser Maßnahme vom Land NÖ mitfinanziert. Schleritzko bedankte sich bei der Marktgemeinde Sonntagberg und der Firma voestalpine Precision Strip GmbH für die sehr gute Zusammenarbeit bei der Bewältigung dieses Sanierungsprojektes.



Ebenso stattete der Landesrat den Baustellen am Sonntagberg – wo die Straßenmeisterei federführend mitwirkt – einen Besuch ab und zeigte sich über die geleistete Arbeit sehr begeistert.



## Ybbstaler Volksmusikanten erfolgreich in Innsbruck



und Waidhofen/Ybbstal in Innsbruck dabei. Die jungen Volksmusikanten konnten ohne Ausnahme beim Wertungsspiel und den zahlreichen öffentlichen Auftritten in der Innsbrucker Innenstadt überzeugen. Die Tage in Innsbruck werden noch lange nachklingen, Begegnungen und Eindrücke vielfacher musikalischer Art sind wohl einzigartig bei diesem „Fest der Volksmusik“.

Das Ensemble RoxLeAnnas wird von Lucia Scherzenlehner und Hildegund Hörbler betreut.

Die drei Solisten auf der Steirischen Harmonika unterrichtet Johannes Lagler.

Die Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer MA und Mag. Christian Blahous freuen sich über die großartigen Leistungen der jungen Ybbstaler Volksmusikanten und gratulieren allen teilnehmenden MusikantInnen zu ihren Erfolgen.

### Musikschulverband Region Sonntagberg

**RoxLeAnnas** – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen  
**Gerhard Scherzenlehner** – mit sehr gutem Erfolg teilgenommen

**Lucia Wagner** – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen

### Musik und Kunstschule Waidhofen/Ybbstal

**Tobias Hofmayer** – mit sehr gutem Erfolg teilgenommen

## Jugendlager der FF Rosenau

Von 5. bis 8. Juli fand das Landestreffen der Feuerwehrjugend in St. Aegyd am Neuwalde statt. 4 Tage vollgepackt mit Feuerwehr, Bewerben, Spiel und Spaß standen am Programm. Das regnerische Wetter konnte die Stimmung nicht trüben. Beim Besuchertag folgten viele Eltern der Einladung und besuchten uns am Lagerplatz in der wunderschönen Berglandschaft. Mit insgesamt 5.529 Teilnehmer war das Feuerwehrjugendlager ein volles Erlebnis.



Von 25. bis 28. Oktober fand in Innsbruck der 23. Alpenländische Volksmusikwettbewerb statt. Über 150 Ensembles und Solisten aus der Schweiz, Südtirol, Bayern und Österreich, also dem gesamten Alpenraum, stellten sich der hochkarätig besetzten Jury. Das Bundesland Niederösterreich war mit drei Ensembles und drei Solisten vertreten.

Erfreulicherweise war das Ybbstal mit einem Ensemble und drei Solisten der Musikschulverbände Region Sonntagberg

## Rosenauer Turnerinnen und Turner bei NÖFT-Meisterschaft

Am 13. Oktober beteiligten sich 4 Turnerinnen und 2 Turner in Begleitung von Vorturner Fritz Smetana und Sonja Behounek bei der NÖFT-Meisterschaft. Gerade bei den Turnerinnen waren in den einzelnen Klassen bis zu 30 Teilnehmerinnen am Start, umso erfreulicher sind die hervorragenden Platzierungen, die erreicht wurden.

	Rang		Punkte
AK 12 Basisstufe	15	Nagelstrasser Lena	78,500
AK 13 Basisstufe	7	Dorninger Leonie	86,000
	13	Myslik Anika	76,750
AK 14 Basisstufe	4	Smetana Elena	88,500
AK 15-16 Oberstufe	2	Smetana Jonas	62,750
AK 17-18 Oberstufe	1	Vorwagner Lukas	92,250

## Feuerwehrübung im Bildungszentrum Gleiß und in der NMS Sonntagberg

Im Oktober fand eine Feuerwehr-Übung im Bildungszentrum Gleiß sowie in der neuen Mittelschule Sonntagberg statt.



Die FF-Rosenau übte gemeinsam mit der BtF voestalpine Precision Strip, der FF-Sonntagberg und der FF-Waidhofen an der Ybbs für den Ernstfall. Weder Lehrer noch Schüler wussten von der Übung und wurden ordnungsgemäß aus dem Schulgebäude evakuiert. Eine große Hilfe und zugleich ein Erlebnis für die Schüler und Lehrer war die Drehleiter der FF Waidhofen an der Ybbs, mit welcher sie aus den oberen Stockwerken des Schulgebäudes „gerettet“ wurden.



## Ferialpraktikanten

Auch heuer ermöglichte die Marktgemeinde Sonntagberg wieder Jugendlichen aus unserer Gemeinde, ihre Ferialarbeit in den verschiedenen Abteilungen zu absolvieren. Im heurigen Sommer nutzten 15 junge Sonntagbergerinnen und Sonntagberger diese Chance. Danke für eure Mithilfe!



## Neueröffnung von NATURfriseurin Evelyn Jelinek in Böhlerwerk

Anfang August eröffnete NATURfriseurin Evelyn Jelinek ihr neues Haarstudio in der Waidhofnerstraße 46 in Böhlerwerk. Dieses befindet sich im Hause der Familie Moshammer (Bäckerei, Café). Bgm. Thomas Raidl besuchte die neue Sonntagberger Unternehmerin und wünschte ihr gleichzeitig alles Gute für die Zukunft. Das Angebot von NATURfriseurin Evelyn Jelinek richtet sich an Menschen, die durch mehr Nachhaltigkeit und ein bewusstes Leben ihre Lebensqualität verbessern wollen. „Es ist die liebevolle Art, mit sich und seinem Haar umzugehen. Durch eine ganzheitliche Haarbehandlung wirst du deine innere Ausstrahlung mit der äußeren Schönheit harmonisch verbinden und so Körper, Geist und Seele in Einklang bringen. Alles ist miteinander verbunden – wie innen so außen, wie oben so unten“, erläutert Evelyn Jelinek, welche sich über die herzliche Aufnahme bei Familie Moshammer und in der Gemeinde sehr freut.

## Bericht aus dem Gemeindearchiv

Besten Dank an jene Personen, die dem Gemeindearchiv wieder interessante historische Dokumente zur Verfügung gestellt haben:

- Franz Hörlesberger
- Andreas Obermüller

Die Mitarbeiter des Archivs möchten an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die zahlreichen Besucher aussprechen, die die Sonderausstellungen „1025 Jahre Gleiß“ und „30 Jahre Markterhebung der Gemeinde Sonntagberg“ besucht haben. Das Archivteam mit Jutta Eblinger und Philipp Mostböck freut sich immer wieder, der Bevölkerung zu besonderen Anlässen die Geschichte unserer Gemeinde näher zu bringen. Gerne unterstützen wir Sie auch bei eigenen historischen Nachforschungen und Anfragen. Das Archiv nimmt auch sehr gerne Archivalien mit gemeindebezogenem Inhalt von Privatpersonen, Vereinen, etc. entgegen und sorgt für deren Archivierung.

Öffnungszeiten: mittwochs 9:00–12:00 Uhr

Tel.: 0664/9644841

Email: archiv@sonntagberg.gv.at



## Seligsprechung von Ordensgründerin gefeiert

Mutter Alfons Maria Eppinger, Gründerin der Schwestern vom Göttlichen Erlöser, wurde am 9. September im Straßburger Münster seliggesprochen.

Bei diesem sehr tief beeindruckenden Fest ihrer Ordensgründerin waren auch die Schwester Oberin Henriette Mayrhofer und Schwester Viola Hummel von Gleiß und die fast vollzählige Leiterrunde des Bildungszentrums Gleiß dabei. Geprägt von diesem ganz besonderen Erlebnis, wurde im Oktober in der Klosterkirche Gleiß in einem Festgottesdienst mit Abt Petrus Pilsinger dieses wichtige Ereignis gewürdigt.

Ganz im Sinne der seligen Ordensgründerin Mutter Alfons Maria war die Lebendigkeit des Klosters Gleiß und das segensreiche Wirken der Schwestern und ihrer MitarbeiterInnen im Anschluss bei der Agape im Turnsaal Gleiß zu spüren.

## Sternwallfahrt der Caritas Sozialstationen des Mostviertels mit Bischof Alois Schwarz

Aus einer anfänglichen Idee zu einem kleinen Betreuungsnachmittag für einige Kunden der Sozialstation Urtal entstand durch Zusammenarbeit aller Caritas Sozialstationen des westlichen Mostviertels eine gemeinsame Sternwallfahrt auf den Sonntagberg. Knapp 300 KundInnen, deren Angehörige und MitarbeiterInnen aus dem Bereich Betreuen und Pflegen erlebten eine bewegende Wallfahrt.

Die Basilika am Sonntagberg war bis auf den letzten Platz gefüllt und drückte die Gemeinschaft der Caritas aus. Gestärkt mit dem bischöflichen Segen und beschenkt durch das Erlebnis der Gemeinschaft kehrten alle Wallfahrer wieder in ihre Sozialstationen zurück. „Es war ein ganz besonderes Fest, das im kommenden Jahr sicher eine Fortsetzung finden wird“, zeigt sich Regionalleiter Lurger dankbar.



© Caritas/Karl Lahmer



## Neue Dressen für Böhlerwerk

Die Gemeinde Sonntagberg, Sparkasse NÖ West, Wiener Städtische und Mibag Sanierungs GmbH unterstützen den KSV Böhlerwerk Sektion Tennis beim Ankauf neuer Tennisdressen.

Der Sportverein möchte sich bei allen Sponsoren stellvertretend Novak Helmut, Claudia Kunert, Reinhold Schininger und Dipl. Ing. Gerhard Nowak recht herzlich für die finanzielle Unterstützung bedanken.



## Fund einer Fliegerbombe in der Ybbs

Im August wurde in Böhrerwerk im Flusslauf der Ybbs eine Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg gefunden und vom Entschärfungsteam professionell behandelt und entsorgt.

Bei Funden von Kriegsrelikten bitte umgehend die zuständigen Behörden zu informieren und diese nicht berühren!



## Schnupperticket

Das VOR-Schnupperticket der Marktgemeinde Sonntagberg wird von der Bevölkerung sehr rege angenommen. Seit dem Start im Sommer gab es bereits 50 Ausleihungen.

Nützen Sie dieses Angebot der Marktgemeinde Sonntagberg!

Buchbar unter [www.schnupperticket.at](http://www.schnupperticket.at) oder 07448 / 2290. Abholung während der Amtsstunden im Bürgerservice der Gemeinde.

## Blaulicht Wallfahrt

Am 7. September fand eine „NÖ-Blaulicht-Wallfahrt“ auf den Sonntagberg statt. Organisiert vom Militärkommando NÖ nahmen bei dieser Wallfahrt auch Wallfahrerinnen und Wallfahrer von Polizei, Feuerwehr und Rotem Kreuz teil.



## Stellungspflichtige der Marktgemeinde Sonntagberg



Traditionell lud der Bürgermeister die diesjährigen stellungspflichtigen Sonntagberger (Geburtsjahrgang 2000) auf ein informatives Gespräch und ein Abendessen in das Gasthof Kohlhofer ein. Allen alles Gute für die Zukunft!



## Essen auf Rädern

Die Marktgemeinde Sonntagberg liefert täglich im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ ein frisch zubereitetes Essen direkt zu Ihnen nach Hause. Dieses Angebot richtet sich an ältere, kranke bzw. pflegebedürftige Bürger, welche nicht in der Lage sind, sich selbst ein warmes Mittagessen zuzubereiten.

Hier die Vorteile:

- einfache und unbürokratische Be- und Abbestellung
- verschiedene 3-gängige Menüs zur Auswahl (auch für Diabetes & Schonkost)
- Tage für den Essensbezug frei wählbar
- Zustellung auch an Wochenenden und an Feiertagen
- Persönlicher Kontakt
- Ausgezeichnete Speisenqualität
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Günstiger Preis (€ 7,- pro Portion)

Der Preis für AusgleichszulagenbezieherInnen ist € 5,-. Für weitere Auskünfte bzw. Essensbestellungen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 07448/2290-15 zur Verfügung!

Die Auslieferung am Wochenende bzw. an Feiertagen erfolgt durch Freiwillige. Auch an dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich für den guten Willen und die Bereitschaft bedanken, mit der sie diese Aktion sehr wertvoll unterstützen und so auch die Auslieferung der Mahlzeiten am Wochenende möglich machen.

Wenn auch Sie bereit sind, Ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen, melden Sie sich! Wir freuen uns über Jede und Jeden, der diese Aktion unterstützt. Auch Helfer ohne Führerschein sind willkommen, da die Zustellung im Zweier-Team erfolgt!

Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg

Alexander Holzfeind

Tel.: 07448/2290-15

Mail: [holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at)

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

## Neuer Sonntagberger Tourismusfolder



Der Sonntagberger Tourismusfolder wurde neu aufgelegt und im Sommer an alle Haushalte geschickt.

Dieser bietet eine Übersicht über die vielfältigen Angebote in Sonntagberg und ist am Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

Das sehr gut gelungene Werbemittel beinhaltet eine Übersichts- bzw. Wanderkarte der Gemeinde sowie nähere Informationen über die Ausflugsziele in der Region. Bgm. Thomas Raidl, Tourismusreferentin Vzbgm. Heide Maria Polsterer sowie die Mitarbeiterinnen des Bürgerservices Martina Hinterleitner und Barbara Koren freuen sich über den neuen Folder.



## Der Lions Club hilft rasch und unbürokratisch

Unter diesem Motto unterstützt der Lions Club Waidhofen Eisenwurzen auch heuer wieder einige bedürftige Menschen unserer Gemeinde, in dem er eine Woche kostenloses Essen der Aktion „Essen auf Rädern“ finanziert bzw. in Not geratene Menschen mit einer Spende unterstützt.

Im Namen der Marktgemeinde Sonntagberg und der geförderten Personen bedanken wir uns recht herzlich!



### Aktion Nah, sicher

Die landesweite Aktion „Nah, sicher“ macht auf die Wichtigkeit unserer Nahversorgung aufmerksam. Dazu gehören die engagierten Betriebe, welche diese anbieten, aber auch die treuen Kundinnen und Kunden, welche die Angebote annehmen. Diesmal konnte jeweils ein Gewinnutschein an Eva-Maria Praschl im Kaufhaus Nah & Frisch Wimmer in Roseau und an Margit Weißensteiner, bei Uhren-Schmuck Peham in Gleiß übergeben werden. Herzlichen Glückwunsch und Danke für die Treue zu unseren Nahversorgern!



### Ausflug der Volkstanzgruppe

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte bei den Mitgliedern der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg beim diesjährigen Ausflug im August für jede Menge Spaß und gute Laune.



Beim ersten Programmpunkt konnten sich die Mitglieder gegenseitig bei spannenden Rennen in der Indoor-Kart-Bahn in Spielberg messen. Danach wurden einige ausgezeichnete Weine bei der Winzervereinigung „Erzherzog Johann Weine“ verkostet. Am Abend feierten die Volkstänzer noch gemeinsam bis in die frühen Morgenstunden beim Sommernachtsfest der Feuerwehr Pirka-Windorf.

Am Sonntag wurden einige gemütliche Badestunden am Schwarzlsee verbracht. Bei einer Heurigenkehr ließen die Vereinsmitglieder das lustige und unvergessliche Wochenende noch gemeinsam ausklingen.



### Inspizierungsübung der Feuerwehren

Am 6. Oktober fand die Inspizierung unserer 4 Gemeindewehren statt. Diese jährliche Überprüfung zeigte einmal mehr, dass unsere Feuerwehren sowohl bei der Ausrüstung als auch der gut ausgebildeten Mannschaft sehr gut aufgestellt sind.



Die anschließende Übung wurde in Doppel durchgeführt. Danke an alle Feuerwehrfrauen und -männer für Eure wertvolle Arbeit!

### Rundfahrt mit dem Bummelzug auf der Tauplitzalm



Im September ging es bei herrlichem Wetter auf die Tauplitzalm. Dort konnten die rüstigen Pensionistinnen und Pensionisten der OG Rosenau bei einer Fahrt mit dem Bummelzug die traumhafte Kulisse rund um die Bergwelt der Tauplitzalm sowie die traumhafte Aussicht auf die Bergseen genießen. Mit einer zünftigen Jause in „Jutta's Einkehrstüberl“ in Oberland ging der gemütliche Tag zu Ende.

### „Wilder Kaiser“ bei Kaiserwetter

Der Pensionistenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg führte heuer nach Scheffau am „Wilden Kaiser“ in Tirol. Bei Kaiserwetter und umgeben von einer malerischen Landschaft konnte die Reisegruppe aus junggebliebenen Sonntagbergerrinnen und Sonntagbergern eine erlebnisreiche und erholsame Woche in Tirol verbringen.

Eingebettet in die Bergwelt Tirols machten sich die Urlauberinnen und Urlauber täglich auf um die nähere und weitere Umgebung von Scheffau zu erkunden. Neben Wanderungen in der Region „Wilder Kaiser“ wurden auch viele Ausflüge



in unweit gelegene Orte unternommen. Allen voran natürlich an den Drehort der bekannten Fernsehserie „Bergdoktor“. Ein Dank gilt der Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer von der Marktgemeinde Sonntagberg sowie dem Team von Steinbauer Reisen für die Organisation und Durchführung der Reise.





## Herbstausflug der Pensionisten Böhlerwerk



„Den Herbst rund um den Sonntagberg genießen“ war das Motto des letzten Clubausfluges der Pensionisten Böhlerwerk. Zuerst wurde die RIESS Emailmanufaktur in Ybbsitz besichtigt. Danach ging die

Fahrt über Ybbsitz und St. Leonhard weiter ins Gasthaus Wagner in Kühberg. Hier wurden einige schöne Stunden verbracht, die herrlich herbstlich gefärbte Landschaft bewundert und der Schilchersturm verkostet.

## Heißer Urlaub im Erzgebirge

Von 29. Juli bis 4. August fuhren die Pensionisten aus Böhlerwerk über Prag, wo sie die erste Stadtführung hatten, weiter nach Frauenstein ins Hotel der Familie WurZRainer. Am ersten Tag bestaunten sie, trotz Temperaturen bis 35°, Blockhausen mit ihren riesigen Skulpturen der weltbesten Kettensägekünstler. Weiter in Seiffen erinnerten Räuchermännchen, Nußknacker, Schwibbögen und Pyramiden schon an Weihnachten.

Durch das Seidewitztal und Müglitztal ging die Reise weiter zur Anlage der Festung Königstein. Die Aussicht weit ins Land und auf die Elbe war beeindruckend.

Die geplante Schifffahrt auf der Elbe musste leider wegen Niederwasser abgesagt werden. In Dresden wurden der Zwinger, die Semperoper, der Dresdener Stallhof, die Malerei des 101 Meter langen Fürstenzuges und die Frauenkirche bewundert. Mit dem Lösnitzdackel, einem Dampfzug, ging es nach Moritzburg. Mit einer Pferdekutsche konnte man gemütlich zum Fasanenschlößl und zum Leucht-



turm fahren. Bei einer Führung in der Porzellanmanufaktur in Meissen wurde die Technik beim Malen, sowie die klassischen und modernen Designs bestaunt. Der Stadtrundgang in Freiberg am letzten Tag mit einer Führung im Dom beendete eine schöne, aber sehr heiße Woche. Die Heimfahrt wurde mit einem gemeinsamen Essen in St. Valentin beendet.

## Herbstfest der Pensionisten Böhlerwerk

Viele Besucher kamen, um beim Herbstfest der Pensionisten Böhlerwerk Grillhendl und selbstgemachte Mehlspeisen zu genießen. Im Anschluss wurde fleißig zur Musik von Alois Fluch das Tanzbein geschwungen.



## Wanderausflug der Pensionisten Rosenau zur Edelrautehütte

Im August ging bei Kaiserwetter die Fahrt in die paradisiische Sommerregion, eingebettet in die Bergwelt der Niederen Tauern. Die Edelrautehütte, welche am Ufer des Scheiblsees liegt, war ein wundervoller Ausgangspunkt für Wanderfreudige bzw. konnte man auch den wunderschönen Sommertag auf der Edelrautehütte genießen. Einen gut gelaunten Ausklang fand der Tag beim Heurigen Angerer in St. Gallen.



**Wir wünschen allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern gesegnete Weihnachten und für 2019 viel Glück und vor allem Gesundheit!**

**Ihr Bürgermeister Thomas Raidl sowie die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg**



## Fahrt ins Blaue

Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg machten sich im Oktober auf zu einer Fahrt ins Blaue. Alle waren schon gespannt, wo die Reise hingehet.

Bei Familie Seeböck in Kanzling/Wilhelmsburg wurde die Gruppe schon erwartet. Wachteln werden in diesem Betrieb gehalten und so folgte die Hofbesichtigung mit Verkostung der Produkte. Danach stand eine Führung am „Straussenhof Hahner“

in Baumbach/Oberndorf auf dem Programm. Haltung, Herkunft und Körperbau der großen Laufvögel, wurde den Seniorinnen und Senioren hier erklärt. Natürlich durfte auch hier eine Verkostung nicht fehlen.

Aber das Programm war noch nicht zu Ende. Weiter ging es zur schönsten Kürbisschau NÖ's in Bodersdorf/Wieselburg. 150 Kürbissorten konnten bestaunt werden. Schaukochen mit der Seminarbäuerin Maria Wurzer war das Highlight des Programms. Die so entstandene pikante Kürbis-Nudelpfanne konnte natürlich, sowie vielfach prämierte Spezialitäten aus Kürbis, verkostet werden.

Der interessante Tag fand dann seinen Abschluss beim Heurigen in Schlickreith.

## Sehenswertes im Waldviertel



Im September brachen 69 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg zu ihrer Fahrt ins Waldviertel auf. Angekommen in Alt-Nagelberg, stand schon der Chef der Firma Apfelthaler – Nagelberger Glaskunst – bereit, um ihnen die Kunst des Glasblasens vorzuführen. Es war sehr faszinierend anzusehen, wie aus flüssigem Glas durch gekonntes Mundblasen, die schönen Glasobjekte entstehen. Nicht nur der wunderschön angelegte Glaspark und die Glashütte sind interessant, sondern auch das Glasmuseum mit der Geschichte des Glashandwerks, kann erkundet werden.

Im Gasthaus Krupik wurde ein leckeres Mittagssmahl eingenommen und dann ging's los mit der Waldviertelbahn nach Litschau. Nach einer gemütlichen Bahnfahrt in der nördlichsten Stadt Österreichs angekommen, wurde die Gruppe von einer Fremdenführerin empfangen und durch die Stadt begleitet. Bei der Heimreise machte die Gruppe noch Rast beim Heurigen Höllmüller in Pöggstall. Eine gute Jause in Musikbegleitung beendete diesen schönen Tag.

## Wandertag am Schneeberg



Am 4. Juli machten sich 63 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg auf den Weg, um am „Hausberg der Wiener“ einige Stunden zu wandern. Zeitig in der Früh ging es los Richtung Puchberg am Schneeberg. Die Schneebergbahn konnte bereits ihr 120-jähriges Jubiläum feiern. Mit dem Salamander, der in Niederösterreich sehr bekannt ist, ging die Fahrt gemütlich den Berg hinauf ins „Paradies der Blicke“. Einige Stunden konnte die Gruppe jetzt in 1.800 m Seehöhe mit Wandern verbringen. Das Elisabeth Kircherl (Himmelsblick), die Fischerhütte und einiges Mehr wurde erwandert. Die höchstgelegene Galerie Österreichs ist für Kultur- und Kunstinteressierte ein Erlebnis. Der Wettergott hatte auch gute Laune und lies die Sonne scheinen. Danach war die Talfahrt wieder angesagt, um zum Heurigen nach Emmersdorf zu fahren. Eine kräftige Jause hatten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nämlich wirklich verdient.



## Reise nach Schottland

Die Caravells und Explorer machten dieses Jahr einen besonderen Trip nach Schottland. Jugendliche aus 21 Ländern kamen zum „Blair Atholl Camp“, um sich gemeinsam dem „Scouten“ hinzugeben. Mit dabei waren auch 6 Sonntagbergerinnen und Sonntagberger.

Das Programm reichte von Backen, Geschichte, Golfen, Canoning und Nature Walk über Fischen und Tücher tauschen. Die Jugendlichen mussten bei verschiedensten Workshops ihr Können unter Beweis stellen und schlossen internationale Freundschaften. Am Ende des Lagers durfte jedes Kind mit zu einer schottischen Gastfamilie, bis es dann am 16. August auch für sie wieder mit dem Flugzeug nachhause ging.





## Milchschafzucht in Sonntagberg

Am 11. Oktober hielten die Gemeinderäte a. D. Sonntagberg ihren monatlichen Clubabend mit dem Thema „Schafhaltung zur Milchwirtschaft“ bei Familie Auer „Flachleiten“ in Doppel ab. Die Besucher waren bei ihrem Rundgang sehr von der Anlage beeindruckt. Obmann Walter Rehak bedankte sich bei Familie Auer sehr herzlich für die interessante Vorstellung des Betriebes sowie der Verkostung von deren hofeigenen Produkten.



## Energiebuchhaltung

Auch 2018 beteiligte sich die Marktgemeinde Sonntagberg erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltung-Vorbildgemeinde. Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude geleistet. Danke an alle beteiligten GemeindemitarbeiterInnen und dem Energiebeauftragten Johann Wagner für die geleistete Arbeit im Sinne der Umwelt!

## Erfolgreiche Saison der Cheertigers

Im Oktober besuchte ein österreichischer Staff in Form eines Private-Cheercamps die Gruppe und es standen sowohl Tumbling sowie neue Stunts auf dem Programm. Dieser Besuch lieferte viele neue Ideen, die bei der Meisterschaft am 24. November in Schwechat eingebaut und

umgesetzt wurden. Bei dieser Meisterschaft traten zwei Teams an: Senior Double Dance Hip Hop sowie Senior Double Dance Freestyle. Das Ergebnis war zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Auch alle anderen Teammitglieder der Cheer Tigers trainieren bereits fleißig für die 2019 geplanten Meisterschaften und Auftritte. Am 30.03.2019 findet in Schwechat erneut eine Österreichische Cheerleader Meisterschaft statt, bei der ebenfalls die beiden qualifizierten Duos an den Start gehen werden. Danach möchte das Team der Cheer Tigers wieder beim Storm Cup in Unterhaching mit einigen Gruppen antreten. Für diese Meisterschaft stehen bereits erste Planungen an.



Die Cheertigers sind wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern ab 6 Jahre (ein Maximalalter gibt es nicht), die bei Auftritten als auch Meisterschaften dabei sein möchten!

Du wolltest schon immer die Sportart Cheerleading ausprobieren und arbeitest gerne in einem Team? Dann komm zu den Cheer Tiger´s in die Turnhalle der Volksschule Böhlerwerk zu einem Probetraining. Das Training findet immer Mittwoch und Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr. Keine Vorkenntnisse notwendig! Bei Interesse melde dich unter [cheertigers@gmx.at](mailto:cheertigers@gmx.at).



## Pfadfinder auf Abenteuer

Das Pfadfinderlager für die Wichtel und Wölflinge fand dieses Jahr in Hollenstein an der Ybbs statt. Von 4. bis 11. August wurden dort Spiel, Spaß und Abenteuer ganz großgeschrieben. Neben einem Hike und vielen besonderen Abenteuern, absolvierten die Kinder auch einen Crashkurs in der Schmiedekunst. Außerdem verdienten sich die Kinder auf dem diesjährigen Lager einige Spezialabzeichen, bei denen sie ihre besonderen Fähigkeiten zur Schau stellen mussten. Nach einer spannenden Woche schlossen sich die Familien auch wieder erfreut in die Arme.

## Guides und Späher Pfadfinderlager



Die GuSp der Pfadfinder Aschbach und Kematen/Gleiß machten sich im August gemeinsam auf die Reise in ein HOME 2018 in St. Georgen im Attergau. Dort trafen die GuSp auf weitere begeisterte Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die mit ihnen zwei Wochen lang zusammen versuchten den lebenswertesten Ort in Österreich zu schaffen, wozu jeder einen Teil beitrug.

Es war ein aufregendes Lager mit vielen verschiedenen Menschen aus aller Welt und auch mit einer Menge Erfahrung

und Spaß! Die Kinder durften selbstständig über offenem Feuer kochen, mussten ihr Holz selbst zurecht hacken und am Abend stärkten sie ihre Freundschaft mit gemeinschaftlichen Spielen oder im Razupaltuf (ein für Leiter unzugänglicher Ort).



## RaRo in Holland

Dieses Jahr reisten die RaRos, die Ältesten der Pfadfinder Gruppe Kematen/Gleiß nach Holland auf Sommerlager. Nach 12 Stunden Zugfahrt war Amsterdam erreicht, wo es nach einem kurzen Aufenthalt nach Den Haag auf einen großen Lagerplatz ging, um die Nacht am Strand zu verbringen.

In den kommenden 5 Tagen waren die Jugendlichen auf verschiedene Routen aufgeteilt, jede Route hat einen anderen Schwerpunkt. Eine Gruppe verbrachte zum Beispiel die Nacht in einem Aquarium, die andere kletterte auf einen Betonpfeiler der Deltawerke. Die restlichen Tage wurde in einem Großlager in Zeewolde mit rund 4.000 anderen Pfadfindern gezeltet. Dort gab es viele verschiedene Workshops zu besuchen und man hatte die Möglichkeit, sich mit den anderen Pfadfindern auszutauschen. Nach 10 Tagen traten die RaRos – mit vielen neuen Erfahrungen im Gepäck – wieder die Heimreise nach Österreich an.

## Betriebe der Markt- gemeinde Sonntagberg im Porträt:

voestalpine  
ONE STEP AHEAD

### Renovierung der Ybbskraft- werke bei voestalpine Preci- sion Strip GmbH

Derzeit staut die Ybbswehr in Böhlerwerk das Wasser nicht auf und der Wasserstand der Ybbs ist auf historisch niedrigem Niveau. Der Grund für das Ablassen der Wehr ist eine Reparatur im Kraftwerk Zentrale 1. Nach 93 Jahren wird die bestehende Kaplanmaschine ausgetauscht und auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Mit dem bestehenden Kraftwerk wird seit dem Jahr 1925 an der Ybbs Energie erzeugt. Nach einer Modernisierung in den 70er Jahren ist es nun an der Zeit, das Gebäude zu renovieren, die Steuerungen zu modernisieren und die Kaplan-Turbine (Durchfluss 15,85 m<sup>3</sup>/s, Leistung 780 PS), das Herzstück des Kraftwerkes, zu erneuern. Die neue Kaplan-Turbine hat eine Leistung von 706 kW und eine Durchflussmenge von 17,5 m<sup>3</sup>/s und erzeugt somit im Durchschnitt ca. 20 % mehr Strom als in der Vergangenheit. Die tatsächliche Stromerzeugung schwankt natürlich mit dem jeweiligen Wasserstand der Ybbs. Mit den verstellbaren Schaufeln der neuen Kaplanmaschine kann die Turbine besser ausbalanciert und auf unterschiedliche Wasserstände eingestellt werden. Somit wird die Stromerzeugung optimiert.

Auch bei der Zentrale V im Ortsteil Bruckbach/Gerstlwerk wurde in den letzten Monaten das Gebäude renoviert und die Turbine adaptiert. Hier kann nach Abschluss der Arbeiten ebenso eine Steigerung der Stromproduktion erreicht werden. Mit diesen Maßnahmen werden die Modernisierungsarbeiten an den Kraftwerken der voestalpine Precision Strip GmbH vorerst abgeschlossen.



Fotos: voestalpine Precision Strip GmbH

Ein klares Bekenntnis des ortsansässigen Unternehmens zur Nutzung der Wasserkraft und Erzeugung von Ökostrom zur Erreichung der Klimaschutzziele.

voestalpine Precision Strip GmbH kann mit allen vorhandenen Kraftwerken im Jahresdurchschnitt rund 60 % des Energiebedarfes an ihrem Standort Böhlerwerk abdecken. Damit untermauert das Unternehmen seinen Standpunkt zur ökologischen Nutzung der Wasserkraft zur Energieerzeugung und trägt dazu bei, die erneuerbare Energieerzeugung auszubauen. Aufgrund EU-Vorgaben wurden in den letzten Jahren bei den Wasserkraftwerken Fischaufstiegshilfen errichtet. Damit soll es möglich sein, dass Fische die Wehren an den Kraftwerken überwinden und flussauf- bzw. flussabwärts ziehen können um ihre natürlichen Lebensräume leichter zu erreichen. Auch voestalpine Precision Strip GmbH hat Fischaufstiegshilfen (Vertical-Slot) bei den bestehenden Kraftwerken errichtet und so einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Fischbestände in der Ybbs geleistet.

### voestalpine Precision Strip GmbH

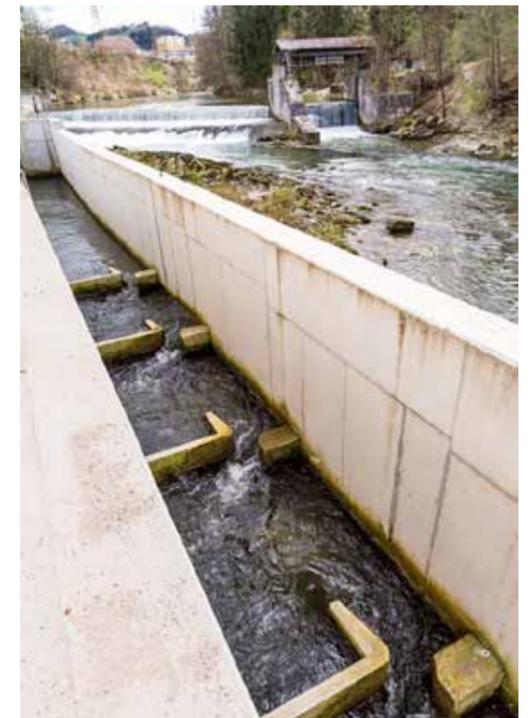
Das Unternehmen voestalpine Precision Strip GmbH ist Hersteller von kaltgewalzten Bandstahlprodukten für höchste Qualitätsanforderungen. Mit Produktions- und Vertriebsgesellschaften in Österreich, Schweden und den USA, sowie Vertriebstöchtern in China, Spanien und Mexiko erwirtschaftet das Unternehmen mit 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jährlich über 270 Millionen Euro und exportiert in mehr als 80 Länder weltweit. Seit 2007 ist das Unternehmen 100%ige Tochter der voestalpine AG.

### Metal Forming Division

Die Metal Forming Division des voestalpine-Konzerns erreichte 2017/18 einen Umsatz von 2,7 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 325 Mio. Euro. Die Division beschäftigt rund 12.000 Mitarbeiter und ist für fast alle europäischen Automobilhersteller tätig. Sie ist das Kompetenzzentrum des voestalpine-Konzerns für hochentwickelte Profil-, Rohr- und Präzisionsbandstahlprodukte sowie einbaufertige Systemkomponenten aus Press-, Stanz- und rollprofilierten Teilen. Mit der branchenweit einzigartigen Verbindung von Werkstoffexpertise und Verarbeitungskompetenz sowie einer weltweiten Präsenz ist die Division der Partner erster Wahl für innovations- und qualitätsorientierte Kunden.

### Der voestalpine-Konzern

Die voestalpine ist ein in seinen Geschäftsbereichen weltweit führender Technologie- und Industriegüterkonzern mit kombinierter Werkstoff- und Verarbeitungskompetenz. Die global tätige Unternehmensgruppe verfügt über rund 500 Konzerngesellschaften und -standorte in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten. Sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Mit ihren qualitativ hochwertigsten Produkt- und Systemlösungen aus Stahl und anderen Metallen zählt sie zu den führenden Partnern der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Luftfahrt- und Öl- & Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Im Geschäftsjahr 2017/18 erzielte der Konzern bei einem Umsatz von annähernd 13 Milliarden Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von knapp 2 Milliarden Euro und beschäftigte weltweit rund 51.600 Mitarbeiter.



Fotos: voestalpine Precision Strip GmbH

**Rückfragehinweis:**  
**voestalpine Precision Strip GmbH**  
**Axel Michels**  
**Head of Marketing & Innovation**

**Waidhofner Straße 3**  
**3333 Böhlerwerk, Austria**  
**T. +43/7442/600-29212**  
**axel.michels@voestalpine.com**  
**www.voestalpine.com/precision-strip**



## Mission Energie Checker: In der VS Böhlerwerk den Energieverbräuchen auf der Spur

Mit der Mission Energie Checker lernen die SchülerInnen in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Schulwarten und Reinigungspersonal den achtsamen Umgang mit der Ressource Energie. Zum Start der Mission wird ein Energieteam gebildet, das sich aus VertreterInnen aller Nutzergruppen (GemeindevertreterInnen, LehrerInnen, SchulwartIn) zusammensetzt. Zudem werden die Energiewerte in den Bereichen Heizung und Warmwasser, elektrische Energie, Abfall sowie Wasser der vorigen drei Jahre festgehalten.

## Unterstützung durch die Energie- und Umweltagentur NÖ

Schüler und Lehrkräfte lernen gemeinsam über Energie und Energiesparen und setzen selbst Aktivitäten in ihrer Schule. Damit die Schulen die Mission erfolgreich bestreiten können, stellen wir Expertinnen und Experten der Energieberatung NÖ mit Fachwissen zur Seite, ergänzt Ignaz Röster, Regionsleiter der Energie- und Umweltagentur NÖ im Mostviertel. Neben einer laufenden Betreuung erhalten die Schulen Unterrichtsmaterialien und Unterstützungspakete.

## Volksschule Böhlerwerk setzt auf Energiedetektive

Die Volksschule Böhlerwerk zählt zu einer von 30 Schulen, die sich landesweit am Projekt beteiligen, und die Schule hat sich viel vorgenommen, berichtet die Direktorin Gerlinde Schnetzinger: „Entscheidend

wird sein, dass sowohl das Lehrerteam als auch unsere Schülerinnen achtsam mit der Ressource Energie umgehen. Um kontinuierlich die Strom-, Wärme- und Wasserverbräuche im Blick zu haben, werden wir in den Klassen Energiedetektive bestimmen, die ein besonderes Auge darauf werfen, dass beispielsweise, das Licht nach Unterrichtsende abgeschaltet oder die Stoßlüftung durchgeführt wird.“ Stolz auf „seine“ Schule zeigt sich Bürgermeister Thomas Raidl: „Der achtsame Umgang mit Wärme oder Strom kann wesentlich zum Klimaschutz beitragen. Aus diesem Grund ist mir dieses Projekt ein großes Anliegen!“



## sektion Böhlerwerk



### Fit – Komm mit – Programm 2019

Gemeinsam bewegen, aktiv und gesund bleiben

VOLKSSCHULE BÖHLERWERK TURNHALLE

MONTAG	14:00 - 15:20 Uhr	SESSELGYMNASTIK	Da/He
MONTAG	15:30 - 17:00 Uhr	ABENTEUERTURNEN	1 – 8 Jahre
MONTAG	17:00 - 18:25 Uhr	BADMINTON	Kurs
MONTAG	18:30 - 19:30 Uhr	ZIRKELTRAINING	Volleyball
MONTAG	20:00 - 21:30 Uhr	MAMANET CACHIBOL	8 – 36 Monate
DIENSTAG	9:15 - 10:15 Uhr	ELTERN-KIND-TURNEN	Damen/Herren
DIENSTAG	16:00 - 17:30 Uhr	TISCHTENNIS	Kurs
DIENSTAG	17:45 - 19:00 Uhr	FIT GYMNASIK	Jugend/Erwachsene
MITTWOCH	15:00 - 16:00 Uhr	BASKETBALL 6-12 Jahre	Kurs
MITTWOCH	18:30 - 19:45 Uhr	RÜCKENFIT/YOGA	Jung/Alt
DONNERSTAG	15:30 - 17:00 Uhr	KINDERTURNEN 4-9	
DONNERSTAG	17:30 - 19:00 Uhr	MAMANET CACHIBOL	
FREITAG	18:30 - 19:30 Uhr	ERNÄHRUNG /SPORT	
ROSENAU NMS	15:30 - 16:30 Uhr	KURSE	

ANMELDUNG: 0676 930 47 29

BEWEGLICH BLEIBT NUR DER, DER SICH BEWEGT!

(bezahlt Insetrat)

(bezahlt Insetrat)



**TIPP:**  
kostenlose  
Energieberatung  
unter  
0800 800 333

Seien Sie dabei!

**E-TEAM**

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.

**EVN** Mehr auf [evn.at/energieberatung](http://evn.at/energieberatung)

sicht perfekt : sitzt perfekt  
waldviertel optik  
und akustik

€ 150,-  
Gutschein  
um nur  
€ 97,50

Unser Geheimtipp!  
Weihnachtsgutschein:  
Gültig zum Kauf von  
Brillen, Kontaktlinsen  
und Hörgeräten.  
Aktiv gültig bis 31. Dez. 2018

Würnsdorf : Purgstall : Waldhausen : Hausmening : Ybbs : Spitz : Melk  
[www.waldvierteloptik.at](http://www.waldvierteloptik.at)

Wir sagen „DANKE“ für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein schönes neues Jahr!  
Anita & Kurt Schmidradler | waldviertel optik - Team



Estrich aus österreichischer Hand! Unsere erfahrenen, bestens geschulten Fachkräfte benötigen neue Teammitglieder. Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt:

## Fließestrichleger/ Mixmobilmfahrer (m/w)

### DEIN IDEALPROFIL:

- Führerschein Klasse C/CE und Staplerschein (falls nicht vorhanden, kann die Lenkberechtigungen auch nach Eintritt erworben werden)
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Teamfähig, ehrlich, zuverlässig, pünktlich
- Freude an der Arbeit

### AUFGABENGEBIETE:

- Fließestricharbeiten
- Beladen Mixmobil
- Kunden beliefern
- Auf der Baustelle: Prüfen der Einbaubedingungen und der Material-Qualität, Bedienen der Mischanlage und fachgerechtes Einbringen der Schüttung

### WIR BIETEN DIR:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Eigenverantwortung
- Gutes Team mit familiärem Zusammenhalt
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Weiterbildungsmöglichkeit
- Stundenlohn brutto für Facharbeiter: €15,21 (Basis 39h, Akkordlohnvereinbarung; Überzahlung je nach Qualifikation)

### WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

MS Estrich e.U., Siegfried Mayrhofer, Treffling 115, 3335 Seitenstetten  
 info@ms-estrich.at | www.ms-estrich.at

**FUNCTIONAL TRAINING/Kraft- Ausdauer Zirkeltraining**  
**Böhlerwerk VS Turnsaal**

Ab 14.Jänner 2019 immer Montag 10 Einheiten+1 Schnuppereinheit bis 08.April  
 Uhrzeit: 18.30 - 19.30 Uhr

Kosten: Schnuppereinheit am 14.Jänner 4,- Eur  
 10 Einheiten ab 21.Jänner 55,-Eur/ Askö Mitglieder 50,- Eur

Nur mit Anmeldung: 0660 29 68 108 oder 0676 93 04 729 oder Messenger  
 Wagner Bernadett,

**Maximal Teilnehmerzahl 20 Personen**

(bezahltes Inserat)



# HELFEN SIE HELFEN!

Freiwillig Helfen ist heute moderner als je zuvor! Möchten auch Sie ein Teil der größten Hilfsorganisation der Welt werden und uns einen Teil Ihrer Zeit spenden?

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter im Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste für die „Team Österreich Tafel“ sowie in der **Seniorenbetreuung!**

### Unsere Kontaktdaten:

- ☎ 059 144 76 021
- ✉ petra.aichinger@n.rotekreuz.at
- 🌐 www.rotekreuz.at/waidhofen-ybbs
- ✚ Rotes Kreuz Waidhofen/Ybbs  
 Pestalozzistraße 6  
 3340 Waidhofen/Ybbs



Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

## 40 Jahre

**Betreuen und Pflegen zu Hause**



### Danke für 40 Jahre Vertrauen...

- ... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
- ... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
- ... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

### Caritas Sozialstation Ybbstal (Kematen/Y.)

DGKP Silvia Gassner  
 1. Straße 28a, 3331 Kematen  
 Mo, Mi und Fr 10:00 bis 11:00 Uhr  
 oder nach telefonischer Vereinbarung  
 M 0676-83 844 229  
 bup.ybbstal@stpoelten.caritas.at

### Wir helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen (Einkäufe, Arztbesuche, Apothekengänge, ...)
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie, „Essen auf Rädern“, ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Demenzberatung
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut“
- mit Betreuungsnachmittagen

## Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

www.caritas-pflege.at



## Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

### Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

#### Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

#### Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadeln der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

**Und vorsichtshalber:** rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at



# Skikurse

**Skikindergarten: 19. u. 20. Jänner 2019**

**Kinderskikurs: 2. – 5. Februar 2019**



**Forsteralm (Gaflenz)  
Selbstanreise**

**Skikindergarten:** 4 - 7 Jahre

Kurszeit: 10:30 – 13:30  
Kosten: 40,-- €  
(inkl. Jause u. Skilehrer)  
+ 19,50 € Naturfreundemitgliedschaft  
**Anmeldeschluss: 13.1.2019**

**Kinderkurs:** ab Schulanfänger

Kurszeit: 09:00 - 13:30  
Kosten: 117,-- €  
(inkl. Skipass, Jause u. Skilehrer)  
+ 19,50 € Naturfreundemitgliedschaft  
**Anmeldeschluss: 27.1.2019**

Skibindung und Einstellung ist vom Fachhandel zu überprüfen!

**HELMPFLICHT (CE-zertifiziert)**

**Bezahlung per Überweisung:  
IBAN: AT88 2025 6000 0099 0747**



**Weitere Infos und Anmeldung bei:**

**Peter Gasser  
0676/9712092 / gasser.peter@gmx.at**

**Dr. Toschkov**  
Facharzt für Augenheilkunde & Optometrie

## Ihr Augenarzt in Seitenstetten!



Wahlarzt  
Schneller Termin



Keine Wartezeiten  
Ruhige Atmosphäre

Telefonische Terminvereinbarung unter  
**0676 / 476 76 40**

Barrierefreier Zugang zur Ordination  
Schulgasse 2, 3353 Seitenstetten  
[www.ihr-augenfacharzt.at](http://www.ihr-augenfacharzt.at)

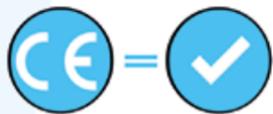
(bezahltes Inserat)



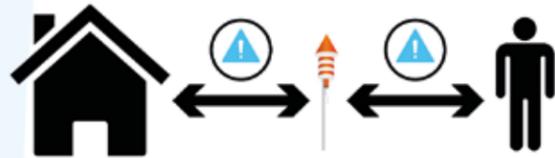
## Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

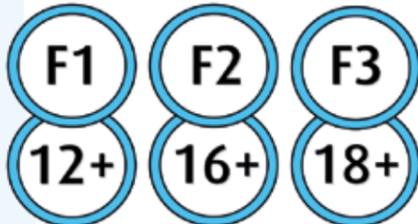
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfiegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:  
**F1** – mindestens 12 Jahre;  
**F2** – mindestens 16 Jahre;  
**F3** – mindestens 18 Jahre;  
**F4** – nur mit Fachkenntnis!



**Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.**

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann

www.noezsv.at



**KLETECKA**  
Ihr 1-2-3 Bad- & Wohnraumprofi



BADSANIERUNG

Ab Jänner 2019 mit neuem Auftritt und erweiterter Produktpalette!

**IHR 1-2-3 BAD- & WOHNRAUMPROFI**

- + Immer komplett
- + Immer beste Qualität
- + Garantierter Fixpreis



**NEU: WOHNRAUMSANIERUNG**  
Böden, Innentüren, Treppen

(bezahltes Inserat)



„In den letzten fünf Jahren haben wir als Partner eines Franchiseunternehmens mehr als 500 Badumbauten realisiert. Mit Jahreswechsel tritt die Kletecka GmbH als eigenständige Marke auf, wodurch wir Ihnen nun zusätzlich Wohnraumsanierungen anbieten können.“

Peter Kletecka Geschäftsführer

**KLETECKA GMBH** Waidhofnerstraße 18, 3332 Rosenau  
Tel.: 07448 21736 E-Mail: office@kletecka-gmbh.at

www.kletecka-gmbh.at



# Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke

# Ferienspiele 2018

Der Sonntagberger Feriensommer hatte wieder attraktive Angebote unserer Vereine und Organisationen zu bieten und wurde gut angenommen:





## Überfüllte Turnhalle bei Schauturnen

Auf Grund von Schlechtwetter wurde das Schauturnen in der Turnhalle durchgeführt. 81 Kinder des ATUS Rosenau nahmen daran teil, und dementsprechend viele Eltern und Großeltern waren auch als Zuschauer zum Schauturnen gekommen. Alle Turnriegen zeigten bei Ihrer Vorführung, was sie beim Training gelernt haben. Den Anfang machten die Mädchen und Burschen im Alter von 3-6 Jahren. Präsentiert wurden sowohl das Turn-Programm als auch ein Tanz. Danach gaben die Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren eine tolle Vorführung am Boden und am Sprung zum Besten. Auch die Einbindung der Tamblingbahn durfte natürlich nicht fehlen. Für das teils lustige Programm inklusive beeindruckender Vorführung von Überschlägen, Flick, Salto, Doppelsalto ernteten die SportlerInnen entsprechenden Applaus.

Die Mädchenriege der 10-15-Jährigen zeigt ihr Können am Boden, Balken und Sprung, gefolgt von den Turnern mit Übungen am Barren und Reck. Die jüngsten Burschen präsentierten den methodischen Aufbau für Überschlag und Flick-Flack.

Die vielen Zuschauer und auch die Ehrengäste waren von der guten Arbeit mit den Kindern und den sehr guten Leistungen begeistert. Obmann Otto Holderbaum bedankte sich bei allen Vorturnern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und auch bei den vielen Helfern, die für das leibliche Wohl sorgten sowie bei den Firmen für die zahlreichen Transparentspenden.

## Liederkranz Böhlerwerk

Unter dem Motto „Schön war die Zeit“ konnte der Liederkranz Böhlerwerk bei seinem Chorkonzert im Böhlerzentrum die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer wieder begeistern.



Bei dieser Gelegenheit möchten wir unseren Aufruf wiederholen und darauf hinweisen, dass wir immer wieder singfreudige Mädchen, Frauen, Burschen und Männer gerne in unserer Gemeinschaft aufnehmen würden.

Infos erhalten Sie unter der Nummer 0676 690 50 66 bei Obmann LKB Reg. Rat Johann Gartlehner.

## „G'sundheit“ - eine humorvolle Analyse des Kabarettisten Ingo Vogl

Auch heuer gab der Salzburger Kabarettist Ingo Vogl wieder eine seiner Analysen rund um das Thema Gesundheit in Sonntagberg zum Besten. „G'sundheit“ war am 22. Juni der Titel des Kabarettabends. Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer konnte im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger im



© Bergauer.c

Sitzungssaal der Marktgemeinde begrüßen und mit dem Auftritt des Kabarettisten Ingo Vogl nicht nur für ein Bauchmuskeltraining in Form von Lachattacken sorgen, sondern die Besucherinnen und Besucher auch zum Nachdenken in Bezug auf das eine oder andere Thema in Bezug auf die eigene Gesundheit anregen. Mit gewohnt gekonnter Feinfühligkeit und Tiefgang schaffte es der Künstler auch diesmal wieder, das Publikum für die durchaus ernste Problematik zu sensibilisieren und Hilfestellungen für den Alltag anzubieten. Das Publikumsinteresse an den Ausführungen von Ingo Vogl war wie immer sehr groß.



## FF Doppel Nassbewerb

Der Nassbewerb der FF Doppel erfreute sich mit 23 Bewertungsgruppen wieder großer Beliebtheit. Im Abschnitt Waidhofen-Land siegte die Feuerwehr Hiesbach. Die Feuerwehr Ertl gewann die Gästeklasse.



## „Spiel, Spaß und Gemeinschaft“

All das wurde heuer beim Jungscharlager der Katholischen Jungschar Sonntagberg erlebt. In den Sommerferien ging es für die 29 Jungscharkinder inkl. Begleitpersonen zum Ferienlager nach Hollenstein - hinauf auf den Garnberg. Bei strahlendem

Sonnenschein und heißen Temperaturen bot die abgelegene Lage des Garnbergs eine nahezu perfekte Unterkunft für diese Woche. Baden in der Ybbs, Basteln, Wandern, Stationenlauf, Lagerfeuer, Talenteshow, Gottesdienst und noch viele weitere abwechslungsreiche Programmpunkte machten die gemeinsame Woche zu einem tollen Erlebnis! Das Jungscharteam der Katholischen Jungschar Sonntagberg freut sich auch im kommenden Jahr auf ein tolles Jungscharlager.

## Musikschüler spielten im GH Lagler auf dem Sonntagberg auf

„Aufg´spielt beim Wirt“, hieß es am 11. November mit den SchülerInnen des Musikschulverbandes Region Sonntagberg, dieses Mal im Gasthof Lagler am Sonntagberg.

Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer konnte Verbandsobmann LAbg. Anton Kasser, Bürgermeister Juliane Günther, Vizebürgermeister Heidi Polsterer und Vizebürgermeister Ludwig Stolz als Ehrengäste begrüßen.

Johannes Lagler, der für das Programm und die Organisation verantwortlich zeichnete, moderierte charmant durch den gemütlichen Nachmittag.

Die zahlreichen Besucher genossen die stimmungsvollen Beiträge, die Musikschüler konnten ihre Talente und ihre Verbundenheit mit der traditionellen Volksmusik unter Beweis stellen.





### Blutspenden in der Festhalle Rosenau

Die von ÖVP Sonntagberg und Rotem Kreuz im August organisierte Blutspendeaktion in der Festhalle Rosenau verlief wieder sehr erfolgreich. Knapp 100 Blutspenden konnten für den guten Zweck erreicht werden. Für vielfaches Blutspenden konnte Bgm. Thomas Raidl an Anton Besendorfer eine Ehrung des Roten Kreuzes übergeben.



### Konzert beim Türkenbrunnen

Zu einem gemütlichen Beisammensein beim traditionellen Türkenbrunnen-Konzert am 15. August fand sich Jung und Alt bei angenehmen Temperaturen ein. Mit schwungvollen Weisen unterhielt der Musikverein Hilm-Kematen mit Kapellmeister Thomas Großalber die bestens gelaunte Besucherschar, die von den Mitgliedern der FF Sonntagberg mit Speis und Trank versorgt wurde.



Fotos: © Karin Novak

### Le\*Go ... das sind doch lauter kleine bunte Bausteine!?

Jedes Mal wenn man sich damit beschäftigt, entsteht wieder etwas Neues und Kinder können sich genauso gut dafür begeistern wie Erwachsene!? So ist es auch mit den lebendigen „Le\*Gos“ in der Pfarre Böhlerwerk! Hier steht Le\*Go für Lebendigen Gottesdienst und Leben mit Gott. Dazu sind besonders alle Familien mit Kindern von ca. 2-12 Jahren herzlich eingeladen! Eine große Runde Kinder, Eltern und Großeltern traf sich im September, Oktober und November in der Kapelle der Pfarrkirche Böhlerwerk. Dort wurde eine Bibelstelle kindgerecht kreativ bearbeitet sowie auch gesungen, gelacht, getanzt und gespielt.

Vor dem „Vater Unser“ wanderte die bunte Truppe zu den anderen Gottesdienstbesuchern in die Pfarrkirche, um dort gemeinsam weiter zu feiern. Im Anschluss gab es die Möglichkeit im Pfarrzentrum bzw. am Pfarrplatz über Gott und die Welt zu plaudern.



### 5. Bike & Run am Sonntagberg

Der ASKÖ Waidhofen an der Ybbs führte gemeinsam mit dem Kulturpark Eisenstraße und der Marktgemeinde Sonntagberg am 9. September das 5. BIKE & RUN (3 km Bergradfahrt zur Basilika Sonntagberg sowie 4 km Lauf am Sonntagberger Panorama-Höhenrundweg) durch. Diese Veranstaltung hat sich zu einem Fixpunkt im Sportsektor der Marktgemeinde Sonntagberg etabliert.



### Heuriger der BtF voestalpine

Die Betriebsfeuerwehr der Firma voestalpine Precision Strip GmbH veranstaltete Mitte September im Feuerwehrhaus ihren traditionellen Feuerwehreurigen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher – darunter auch viele Kameraden der Nachbarfeuerwehren und der BtF Krems – verbrachten einen gemütlichen Abend.



### Jungschar in der Pfarre Böhlerwerk

Seit September trifft sich alle zwei Wochen wieder eine große Schar Kinder um den Samstag-Vormittag gemeinsam zu verbringen. Nach dem kreativen Start beim Turnbeutel batiken war Ende September das nächste Projekt die Gestaltung des Ernte-Rades. Mit dem Ernte-Rad wurde die Fülle der Ernte zum Ausdruck gebracht und am 30. September das Fest auch musikalisch mitgestaltet. Umrahmt wurde der Festgottesdienst außerdem auch vom Chor Pro Musica sowie der Brassband der Werksmusikkapelle Böhlerwerk, die auch am Kirchenplatz noch musikalisch die Agape umrahmte. Im November wurde fleißig für den kleinen Weihnachts-Verkauf beim MinistrantInnen-Pfarrcafe, gebastelt, nach dem Le\*Go Gottesdienst im Pfarrheim stattfand. Auch Lebkuchenhäuser durften nicht fehlen.



Auch in den anderen Pfarren unserer Gemeinde wurde das Erntedankfest ebenfalls würdig begangen.



### Stockschützen - Ortsmeisterschaften

Die Ortsmeisterschaft der Stockschützen Rosenau wurde am 13. Oktober bei tollem Wetter durchgeführt. 17 Mannschaften kämpften den ganzen Tag um den Sieg. Bgm. Thomas Raidl und Sportreferent Helmut Novak bedankten sich beim Veranstalter für die gelungene Durchführung sowie bei allen Sportlern für die Teilnahme. Sieger wurde „Jörgis Truppe“ vor „Meine persönlichen Favoriten“ und „Auto Granzer“.



### Michaelikirtag am Sonntagberg

Zwei Mal im Jahr gibt's traditionellerweise in Sonntagberg einen Kirtag - einen großen am Dreifaltigkeitssonntag und einen kleineren zu Michaeli. Beim diesjährigen Michaelikirtag am 30. September wurde in der Basilika ein Pontifikalamt mit hochkarätiger musikalischer Darbietung durch die Chorgemeinschaft Sonntagberg-Weyer-Hollenstein und dem Kirchenmusikorchester Sonntagberg unter der Leitung von Felix Hornbachner und Johannes Sulzer gefeiert.



© mostropolis



Beim traditionellen Kirtag fand neben den vielfältigen Waren der Kirtagsaussteller, den regionalen Schmankerln, der musikalischen Umrahmung durch „d'voiXkantrn“ beim Frühschoppen der FF Sonntagberg und wunderbarem Herbstwetter auch die große Tombola zugunsten des Vereins „Basilika Sonntagberg“ großen Anklang. Der Hauptpreis - eine Reise mit Hotelaufenthalt - ging nach Hollenstein/Ybbs - die Freude bei Andrea Pichler darüber war riesengroß.

Weitere Bilder finden Sie unter [www.mostropolis.at](http://www.mostropolis.at).



### Konzert „Klassik am Abend“ mit dem Ensemble „Les Amis“

Kammermusik vom Feinsten boten „Les Amis“ am 11. November beim Konzert in der Pfarrkirche Böhlerwerk. Diese vom Kulturreferat und der Pfarre organisierte Veranstaltung fand viele Zuhörerinnen und Zuhörer. Mit Stücken von Mozart, Beethoven und Schubert begeisterten Johannes Sulzer, Günter Seifert, Michael Durner und Martin Hinterndorfer das Publikum.



### Herbstkonzert des Waidhofner Kammerorchesters und des Cantores Dei in der Basilika

Am 6. Oktober fand das gemeinsame Herbstkonzert des Allhartsberger Chores „Cantores Dei“ und des Kammerorchesters Waidhofen an der Ybbs statt. Die Darbietungen von „Te Deum“ von Marc-Antoine Charpentiers und Giacomo Puccinis „Messa di Gloria“ begeisterten die zahlreichen Besucher. Geleitet wurde das Konzert vom Dirigenten Wolfgang Sobotka.



### ATUS - Vereinsmeisterschaft

Am 23. September fand auf der Stockschützenanlage Rosenau die ATUS Vereinsmeisterschaft im Stocksport statt. Sektionsobmann Schneider Franz konnte 4 Mannschaften und Atus Obmann Poiß Gerald begrüßen. Sieger wurden Regina Figerl, Silvia Furtner, Karl Riegler und Josef Fürschuss.

### Tag des offenen Ateliers



Die Künstlerin Annemarie Dorrer aus Baichberg beteiligte sich an den landesweiten Tagen des offenen Ateliers. Gratulation zu den ausgestellten Kunstwerken.

### Tag der offenen Tür bei Lisa Großalber



Viele Besucherinnen und Besucher nützten den Tag der offenen Tür, um die Praxis von Lisa Großalber für holistische Kinesiologie und bioenergetische Regulationstechniken in Böhlerwerk zu besuchen. Auch eine Abordnung der Gemeinde konnte sich von den vielen Angeboten überzeugen.



### Wertungsspiel

Erfolgreich aufgetreten ist die Werksmusikkapelle Böhlerwerk beim Wertungsspiel in der Grestner Kulturschmiede. In der Stufe C

wurden die beiden Werke „Castellnum von H. Kogler und New York Ouvertüre von K. Vlák präsentiert und mit 90,58 Punkten honoriert. Herzliche Gratulation an Kapellmeister Werner Dipelreither und die Musikerinnen und Musiker für die tolle Leistung!

### Kleintierschau



Im Oktober fand in der Festhalle Rosenau die alljährliche Kleintierschau statt. Ca. 600 Tiere wie Kaninchen, Geflügel, Tauben und Vögel wurden zur Schau gestellt. Bei der Eröffnung war neben zahlreichen Ehren-

gästen auch Pater Gerhard Ellinger anwesend, der die Tiersegnung vornahm. Beim traditionellen Zeichenwettbewerb, der in Kooperation mit den umliegenden Schulen durchgeführt wird, wurden wieder tolle Zeichnungen und Geschichten prämiert. Im Rahmen der Eröffnung wurde Franz Ressler zu seiner 50-jährigen Vereinsmitgliedschaft recht herzlich gratuliert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren von der Ausstellung begeistert.



### Traditionelles Herbstkonzert der TMK Sonntagberg

Am Nationalfeiertag fand das mittlerweile schon traditionelle Herbstkonzert der TMK-Sonntagberg in der Festhalle Rosenau statt. Heuer stand das Konzert unter dem Titel „Classic meets Film“, und es wurden Highlights der Klassik wie die Ouvertüre zur Operette „Die Fledermaus“ bzw. bekannte (Titel-) Melodien aus Filmhighlights wie Titanic oder Monthy Phyton's „Das Leben des Brian“ geboten.

Aktiv mitgewirkt haben auch 14 MusikerInnen, die seit dem Ferienspiel im Juli fleißig geübt, geprobt und ein Stück einstudiert haben, das dann beim Konzert das Publikum begeisterte. Durch das Programm führte in gekonnter Art und Weise, aber ebenso mit Charme und Schmah, der von „M4TV“ und von den „Vierkantern“ bekannte Martin Pfeiffer.



Seitens des NÖBV führte Sabine Brandner die Ehrung verdienter Musiker durch. So wurden für 15-jährige aktive Tätigkeit im Musikverein Silvia Schmutz und Konrad Zöttl, sowie für mehr als 40-jährige aktive Ausübung Herbert Zitzenbacher und Georg Hiebler ausgezeichnet. Letzterer erhielt zusätzlich auch noch die

Ehrennadel in Silber für seine wertvollen Verdienste bei der Jungmusikerausbildung und beim Musikheimbau bzw. -umbau. Ebenso wurde Sarah Bruckschwaiger das Marketenderinnen Abzeichen in Silber für ihre mehr als 7-jährige Tätigkeit als Marketenderin überreicht.

Passend zum Nationalfeiertag wurde das Konzert mit dem Marsch „Oh du mein Österreich“ und dem wohl patriotischem Stück österreichischer Musikgeschichte, Reinhard Fendrichs „I am from Austria“ beendet.

### 10. Kunstrasenhallencup des FC Sonntagberg



Der FC Sonntagberg veranstaltete heuer zum 10. Mal den Eisenwurzen Kunstrasenhallencup und war wiederum stolz, weit über 100 Mannschaften an den drei Wochenenden im November in seiner Halle begrüßen zu dürfen. Gleich am ersten Wochenende gewann die U16 Mannschaft des NSG Sonntagberg als „Haus-herr“ das Turnier mit starker Leistung. Alle Mannschaften des FC Sonntagberg konnten sehr gute Platzierungen erkämpfen. An allen 3 Wochenenden war im Böhlerzentrum Spannung pur angesagt.



### Pflegekarenz, Pflegehospizkarenz, ...

Was? Wer? Wann? Wie? ...  
 Kürzlich informierte die Volkshilfe NÖ auf Einladung von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer über die Möglichkeit schwer erkrankte Angehörige zu Hause zu pflegen bzw. zu betreuen.  
 Die Bereiche Pflegekarenz, Pflegehospizkarenz, Voraussetzungen, Entlohnung, etc. wurden aufschlussreich erläutert.  
 Es handelt sich bei dem Thema um eine relativ neue Art handelt, Familienmitglieder, die schwer krank sind, zu Hause zu pflegen und zu betreuen, obwohl man sich in einem aufrechten Arbeitsverhältnis befindet. DKS Olga Scholz von der Volkshilfe NÖ informierte über die Voraussetzungen, die rechtlichen Rahmenbedingungen und alles sonstige Wissenswerte für diese Art von Pflege.  
 Betroffene erhalten diesbezüglich jederzeit Informationen direkt bei der Volkshilfe NÖ, bei Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer, Volkshilfevizepräsident Hannes Eblinger oder Sozialamtsleiter Alexander Holzfeind. Es ist auch eine sehr aufschlussreiche Informationsbroschüre zu dem Thema erhältlich.



### Musikball der Werksmusikkapelle Böhlerwerk

Am 10. November fand der traditionelle Ball der Werksmusikkapelle Böhlerwerk statt. Die Jugend begeisterte mit einer Eröffnungspolonaise und einer humorvollen Mitternachtseinlage das Publikum und trug so zu einem gemütlichen und gelungenen Abend bei.



### Adventmarkt in der Festhalle Rosenau



Am 24. und 25. November fand der vom Kulturreferat organisierte alljährliche Adventmarkt statt. Zahlreiche Aussteller aus unserer Gemeinde und der Region lockten dementsprechend viele Besucher in die Festhalle. Die musikalische Umrahmung sorgte zusätzlich für vorweihnachtliche Stimmung.

### Longfield Gospel Choir begeisterte

Am 14. November gastierte der Longfield Gospel Choir bei einer Benefizveranstaltung in und für die Basilika Sonntagberg. Die Gospeldarbietungen waren von Lebensfreude, mitreißenden Rhythmen und faszinierenden Sängerinnen und Sängern geprägt, welche die Konzertbesucher mit viel Applaus belohnten.



### Fairtrade-Kaffee - Thema am Sonntag der Weltkirche



Beim Gottesdienst der Pfarre Böhlerwerk am 21. Oktober standen Äthiopien und der Kaffee im Mittelpunkt. Das Land am Horn von Afrika gilt als das Ursprungsland des Kaffees. Die aromatischen Bohnen sorgen für ca. 70 % der Exporteinnahmen von Äthiopien. Derzeit befinden sich die Preise jedoch im freien Fall: Heuer werden am Weltmarkt nur mehr ein 1 Dollar pro halben Kilo bezahlt, 2012 waren es noch 3 Dollar. Im fairen Handel wird ein Mindestpreis garantiert (derzeit 40 % über dem Welthandelspreis), zusätzlich gibt es eine Fairtrade-Prämie und eine Bio-Prämie. Es macht also durchaus Sinn, beim Kaffee kaufen zu Fairtrade-Produkten zu greifen, sagte Eduard Beer in seinen Predigtgedanken.  
 Beim anschließenden Pfarrkaffee gab es fair gehandelten Kaffee aus Äthiopien und andere fair gehandelte Produkte aus dem Weltladen zu kaufen. Die Ministranten verkauften fair gehandelte Pralinen, um damit Projekte in Äthiopien zu unterstützen. Mit dieser Veranstaltung setzte die Pfarre Böhlerwerk ein positives Zeichen im Sinne der Fairtrade-Gemeinde Sonntagberg!



## Neue Ferienwohnung mit Blick auf den Sonntagberg ...

Zur Vermietung steht ein gemütliches Altbauhaus, liebevoll eingerichtet und zu schade, um es leer stehen zu lassen. Wir sind eine 4-köpfige Familie mit Hund und freuen uns über jeden Gast, ob mit oder ohne Hund!

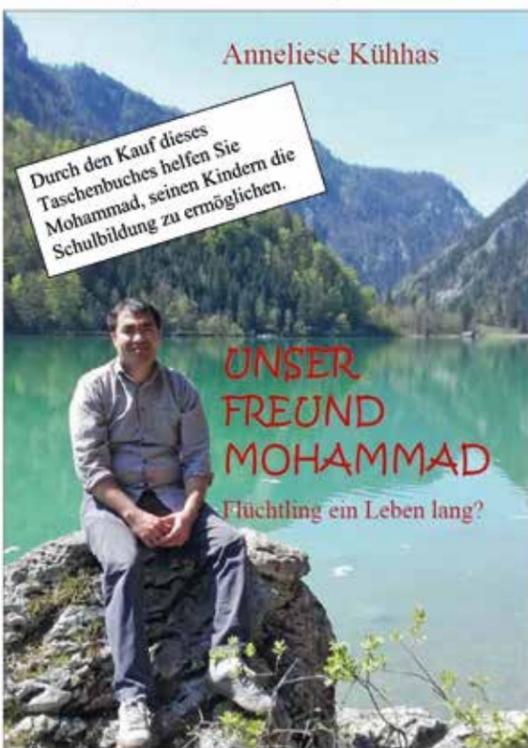
- 100m<sup>2</sup>
- 2 Schlafzimmer
- Küche
- Esszimmer
- Wohnzimmer und
- Bad mit Dusche und WC

Kosten: EUR 50,00 pro Nacht  
Kontakt: Jennifer Schubert 0664/1220207  
Wo: Windberg 17, 3332 Sonntagberg  
<https://www.asmodis.at/schubert/>



Anneliese Kühhas  
**Unser Freund Mohammad**  
Flüchtling ein Leben lang?

**bayer**  
verlag



**OSR Anneliese Kühhas**  
Pensionierte Volksschuldirektorin in Niederösterreich.  
Ehrenamtliche Durchführung von Deutschkursen und diversen Lernstunden für Asylanten.  
Begleitung und Unterstützung der Flüchtlinge im täglichen Leben.  
Engagierter Einsatz für die Wahrung der Menschenrechte.

Erhältlich im  
Gemeindeamt  
Sonntagberg und  
im Buchhandel

Stell dir vor, du  
erwachst in einem  
anderen Leben und  
DU bist auf der  
Flucht...  
Unmöglich im reichen  
Europa?

Eine erschütternde, wahre Geschichte über die Behandlung eines afghanischen Flüchtlings mitten im sozialen und demokratischen Europa, das die Menschenrechte vertritt.

Ermutigende Tatsachen über das Bemühen zur Integration eines Flüchtlings und der freiwilligen Helfer in Österreich...

Eine Kurzgeschichte zum Mitfühlen und Nachdenken über Würde und Menschlichkeit.  
Taschenbuch, 88 Seiten, davon 12 Farbseiten, ISBN 978-3-902952-73-8 15,- €  
[www.bayerverlag.at](http://www.bayerverlag.at)

## Spendenübergabe an die Lebenshilfe Hiesbach

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg stellte sich in den Zweck der guten Sache: Im Rahmen der alljährlichen Maiandacht lud der Verein zu einer anschließenden „Agape“. Der Reinerlös in Höhe von 500,- EUR kommt nun der Lebenshilfe Hiesbach zugute und wurde kürzlich in der Werkstätte übergeben.



## Aus unseren Schulen und Kindergärten

### VS Böhlerwerk - Obst im Englischunterricht



Kleine Phrasen werden im Englischunterricht spielerisch eingeübt. Sprechen und Kosten – so merken sich die Kinder der 2. Klasse die Namen der Früchte besonders gut.



### Neue Schulmöbel

Für die Volksschule Rosenau konnten wieder 10 kindgerechte Schultische und 20 Sessel angekauft werden, welche von den Schülerinnen und Schülern gleich freudig in Beschlag genommen wurden.



### Schule in Kenia

Barbara Hausberger erzählte den Kindern der Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk über die Schule „harambee“ in Kenia. Fasziniert hörten die Schüler/innen zu und im Anschluss an den Vortrag wurde eine kleine Summe gespendet.

### Spielen und Lernen im Schulgarten macht Spaß



Schulgarten der VS Böhlerwerk



Schulgarten der VS Rosenau



### Ausflug in den Wald

Die Kinder der 2. Klasse der VS Rosenau machten bei wunderschönem Herbstwetter einen kleinen Ausflug in den Wald. Sie durften mit Becherlupen kleine Tiere wie Spinnen, Käfer, Schnecken, Grashüpfer, etc. genau betrachten. Außerdem lernten sie verschiedene Blätter und dazugehörige Früchte kennen. Alle hatten großen Spaß dabei.



### NMS Sonntagberg ist „Gesunde Schule“

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der Reitschule Grafenegg wurde der NMS Sonntagberg am 24. Oktober 2018 die >GESUNDE SCHULE PLAKETTE< für zwei weitere Jahre überreicht. Direktor Peter Holzfeind durfte diese von Frau Mag. Alexander Pernsteiner-Kappl und Bildungsdirektor Mag. Johann Heuras in Empfang nehmen.



### Lehrausgang zum Buchbinder

Die Kinder der 3. Klasse der VS Rosenau besuchten die neue Werkstätte von Walter Gstettenhofer im Böhlerzentrum. Sie waren begeistert von den edlen Materialien, den riesigen Büchern und jede/r durfte ein eigenes Büchlein machen, das sie/er dann auch mit nach Hause nehmen durfte. Die Freude darüber war groß.

### Tennis



Das Schulteam der NMS Sonntagberg hat sich in diesem Semester total verjüngt, der Neuzugang einiger Schüler erfreut besonders! Im Herbsttraining können die jungen Tennisstars optimal betreut und gefördert werden, da die Trainerin Magret Zeitlinger jede Sportlerin und jeden Sportler auch im Einzeltraining gut unterstützen kann. Bei Kaiserwetter spielten die

Schüler in den Trainingseinheiten und man trotzte dem kalten Herbst. Exklusiv wird heuer auch bilingual unterrichtet, damit auch die beiden chilenischen Gast Schülerinnen den maximalen sportlichen Profit erfahren können.

Ein herzliches Dankeschön an die Trainerin, aber auch an Herrn Podner, welcher sich spontan zur einmaligen Trainingshilfe bereit erklärte, sowie an den ATUS Tennisclub Rosenau und seinen Obmann Andreas Höllerer für die freundliche Reservierung der Plätze.

Das Schulteam würde sich über weitere Neuzugänge im Sommersemester sehr freuen, denn Sport und Teamgeist sind an NMS Sonntagberg sehr angesehen, sind doch diese Faktoren sehr wichtig und persönlichkeitsbildend auf dem Weg zum Erwachsenen werden.

### „Lässig sammeln statt uncool wegwerfen“



Im Rahmen einer Sammelaktion für Elektro-Altgeräte wurde im Bildungszentrum Gleiß die Thematik „Elektromüll“ eingehend behandelt. Es waren drei interessante Tage mit Workshops und Exkursionen und der Sammeltag war ein voller Erfolg! In knapp 3 Stunden wurden 3.508 Stück Elektroaltgeräte gesammelt, davon 1.000 Handys – außerdem ca. 150 kg Altbatterien. Hochgerechnet auf die Schülerzahlen hat jede/r SchülerIn 12 Geräte gesammelt. Als Siegerklasse ging die 1. Klasse Volksschule mit 880 Geräten hervor. Alle waren mit viel Elan dabei und gemeinsam konnte ein tolles Ergebnis erzielt werden.



### Bienenfest

Die Nachwuchsimker der NMS Sonntagberg luden im Juni zum 1. Sonntagberger Bienenfest ein.

Die Jungimker führten die Gäste durch 6 Stationen. Mit viel Informationen Kostproben und einem Quiz konnten die Gäste in die Welt der Biene eintauchen. Die Veranstaltung war ein toller Erfolg und soll im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden.





## Bildungszentrum Gleiß singt für die Restaurierung der Basilika Sonntagberg

Freude auf beiden Seiten gab es bei der Überreichung der im Zuge eines vom Bildungszentrum Gleiß gestalteten Benefizkonzertes zugunsten der Renovierung der Basilika am Sonntagberg gesammelten Spenden. Unglaubliche EUR 2.100,- konnten die Schüler von der Volksschule, Neuen Mittelschule und Fachschule Gleiß im Beisein ihrer Direktoren an Abt Petrus und Pater Franz überreichen. Mit einem über eine Stunde dauernden Konzert in der Woche davor schafften es die Burschen und Mädchen der Gleißer Schulen, die Herzen der Zuschauer zu öffnen bzw. ihre Spendenbereitschaft zu mobilisieren. Den SchülerInnen wurde bei der Übergabe richtig bewusst, wie schön Hilfsbereitschaft sein kann und sie sind sich jetzt schon sicher – so eine Aktion wollen wir auch im nächsten Jahr wieder starten.

## Startfest im Hort Gleiß

Die Pädagoginnen sind mit über 60 Hortkindern gut in das neue Hortjahr gestartet. Es wird schon wieder jeden Nachmittag fleißig für die Schule gearbeitet. Da aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen soll, wurde beim Startfest einmal die Lernzeit ausgelassen und im Garten herumgetobt. Damit sich die Kinder untereinander



besser kennenlernen konnten, hatte das Hortteam viele verschiedene Wettspielstationen vorbereitet, wo es nicht nur um die Schnelligkeit sondern auch um gute Zusammenarbeit ging.



## Cambridge-Zertifikat an 6 Schüler

Seit langem ist es in der Privaten Neuen Mittelschule Gleiß Tradition, sprachbegabte SchülerInnen zu fördern und ihnen die Chance zu geben, eine international anerkannte Prüfung abzulegen, das Cambridge -Zertifikat. Englisch ist die wichtigste Sprache der Welt- und in vielen Berufen und Studienrichtungen von Vorteil. Die Prüfung ist anspruchsvoll: KandidInnen unterziehen sich einem mündlichen und schriftlichen Teil, sowie Aufgaben zum Lese- und Hörverständnis. Es geht um angewandtes Englisch, nicht um auswendig gelernte Vokabeln. Auch heuer gab es wieder Kandidaten, die nicht nur den für Mittelschulen üblichen Grundstufentest KET beherrschten, sondern darüber hinaus den Mittelstufentest PET mit großem Können meisterten. Wir gratulieren herzlich!



## Besuch am Bauernhof

Am 4. Oktober feiert die katholische Kirche den heiligen Franz von Assisi. Aus diesem Anlass haben sich die Kinder der 1. Klasse (1. und 2. Schulstufe) der PVS Gleiß damit beschäftigt, wie man gut mit unserer Umwelt umgehen und Tiere und Pflanzen als Geschöpfe Gottes respektieren soll und kann. Der Abschluss dieses Themenbereichs war eine Exkursion auf den gegenüber der Schule gelegenen Bauernhof „Moar z' Gleiß“ im Oktober, wo Landwirtin Carina Peham gezeigt hat, was es heißt, sich gut um Tiere zu kümmern und dafür auch etwas von ihnen zu bekommen. Für die kompetente und sehr kinderfreundliche Art sei Carina Peham an dieser Stelle recht herzlich gedankt. Die Kinder lernten den Ablauf und die Arbeiten auf einem Bauernhof kennen, haben gesehen, wie viel Arbeit hinter einigen der vielen Lebensmittel steckt, die so einfach im Supermarkt zu kaufen sind und haben erfahren, was Tiere brauchen, um sich wohl zu fühlen.



## Weißer Fahne bei der Abschlussprüfung der FSB Gleiß

Große Freude herrschte in der FSB Gleiß – alle Schülerinnen der 3. FSB bestanden ihre Abschlussprüfungen. Schon im April präsentierten die Schüler/innen ihre Abschlussarbeiten aus den Bereichen Psychologie und Pädagogik, Soziale Handlungsfelder oder Pflege, Hygiene und Erste Hilfe.

Anfang Mai absolvierten die SchülerInnen die schriftlichen Prüfungen in Deutsch und in Betriebswirtschaft und Rechnungswesen. Nun traten alle unter dem Vorsitz von Mag. Margit Längauer zur mündlichen Prüfung in Englisch und im Fachkolloquium an.

Im Rahmen einer sehr stimmungsvollen Feier wurden im Turnsaal der Schule feierlich die Zeugnisse überreicht. Kerstin Schmidt aus der 1. Klasse umrahmte den Festakt mit Musik. Die Absolventinnen präsentierten zum Abschied viele Bilder aus den letzten drei Schuljahren und sangen ein selbst gedichtetes Lied. Anna Riegler bedankte und verabschiedete sich im Namen der Klasse bei den LehrerInnen der Schule. All das sorgte dafür, dass diese Feier ein sehr gelungener Schlusspunkt von drei intensiven, schönen und lehrreichen Jahren war.



## BO-Gütesiegel zum 3. Mal

In Gleiß spielt Berufsorientierung im Unterricht eine große Rolle. Viele Schulen haben sich um das BO-Gütesiegel beworben, aber nur 67 % erworben. Umso erfreulicher ist es, dass die Private Neue Mittelschule Gleiß dieses Gütesiegel bereits zum dritten Mal in Folge erhält. Die hohe Qualität, die an das Gütesiegel gekoppelt ist, wurde von den geprüften BO-Lehrerinnen Dipl.-Päd. Beatrix Bieringer und Dipl.-Päd. Doris Pollak zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Unter anderem geht es dabei um fixe Jahresplanungen, viele Aktivitäten und Kontakte mit Firmen in und außerhalb der Schule, sowie berufspraktische Tage.

# SONNENHANG Baugründe zu verkaufen!



**Sonnige Lage am Fuße des Sonntagberges.** Die Baugründe zeichnen sich besonders dadurch aus, dass neben der schönen Lage auch noch die Option besteht, angrenzendes Grünland (ohne Anschließungskosten!) miterwerben zu können. Durch das Bauen in der Hanglage und das dahinter befindliche Grünland ergibt sich eine freie, weite Sicht über die Dächer der Nachbarn hinweg auf St. Georgen in der Klaus und den Sonntagberg.

**Grundstücksgrößen  
von ca. 702 bis 1.064m<sup>2</sup>**

**Kaufpreis ab EUR 45,-/m<sup>2</sup>**  
(ohne Anschließung und Anschlusskosten)

**Baubeginn ab 2019 möglich!**

Auskünfte/Eigentümer:

**Michael Kinzl**  
**0676/4462959**

michael.kinzl1967@gmail.com

Herausgeber/Kontakt: Michael Kinzl, Abt.-Theodor-Springer-Strasse 9, 3353 Seitenstetten



## Kundmachungen - Verlautbarungen - Amtliche Mitteilungen

### Vorankündigung:

#### Volksbegehren „Für verpflichtende Volksabstimmungen“

Das Bundesministerium hat als **Eintragungszeitraum** den **25. März bis 1. April 2019** festgelegt.

Die genauen Eintragungszeiten werden auf der Amtstafel zeitgerecht kundgemacht.

#### EU-Wahl 2019

Am **26. Mai 2019** findet die Wahl der Abgeordneten im Europäischen Parlament statt.

Genauere Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.



### Winterdienst

Angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit müssen wir damit rechnen, dass der Winterdienst aktuell wird. Aufgrund von oftmals aufgetretenen Problemen wird die Bevölkerung dringend ersucht, nach größeren Neuschneemengen – die den Einsatz einer Schneeräumung auf den Gemeindestraßen erfordern – die Autos so zu parken, dass eine ungehinderte Schneeräumung durch den Gemeindegroßschneepflug möglich ist.

Weiters wird gebeten, die bei Grundstückseinfahrten, Hauseingängen etc. bei der händischen Schneeräumung anfallenden Schneemengen nicht auf die bereits gesäuberte Straßenfläche zu „entsorgen“, da dies zu gefährlichen Glätteisituationen führen kann. Wir ersuchen Sie zu bedenken, dass der Schneepflug aufgrund der Größe des Gemeindegebietes – auch bei sofortigem Einsatz – nicht überall zugleich sein kann und bitten Sie somit um Verständnis, dass es einige Zeit dauern kann, bis auch Ihre Liegenschaft von den Schneemengen befreit wird. Weiters weisen wir darauf hin, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den eigenen Dächern aus Sicherheitsgründen zu entfernen sind.

**In diesem Zusammenhang wird auch auf die gültigen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung verwiesen:**

Gem. § 93 Abs 1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, **dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee**



und Glätteis bestreut sind.

**Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Bitte diese Fläche auch nicht reparieren!**

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wird weiters darauf hingewiesen, dass die Schneeräumung in den Ortsteilen Böhlerwerk, Bruckbach, Rosenau, Gleiß u. Hilm im Auftrag der Gemeinde vom Maschinenring Service NÖ durchgeführt wird. Falls es diesbezüglich Probleme gibt, wird um Kontaktnahme mit **Markus Großsteiner 059060-384-20 bzw. 0664 / 824 23 56** ersucht.

Vorrangig werden natürlich Hauptverkehrsstraßen, Schul- und Kindergartenwege bzw. Strecken mit entsprechendem Gefälle winterdienstlich betreut!

Um Verständnis wird gebeten!

**BITTE!**



**Hundekot und Pferdeäpfel gehören nicht auf fremde landwirtschaftliche Flächen!**

Hundekot und Pferdeäpfel auf Feldern, Wiesen und Straßen sorgen immer wieder für Ärger und Probleme. Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat.

Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet, die ein massives Problem in der Landwirtschaft darstellen. Sie verursachen Gras, Heu und Silage und lassen in weiterer Folge durch die Übertragung von Krankheitserregern bei Kindern Fehlbildungen und Totgeburten aus.

Was viele Hunde- und Pferdehalter nicht wissen: **Wäden, Wiesen und Äcker müssen als Privatgut ebenso geädert werden, wie der Garten des Nachbarn!** Diese sind keine Hundekot!

Auszug aus dem NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs 1:

„Wer unbelegte fremde Felder gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen!“

Wir appellieren an die Einsicht und das Verständnis der Hundehalter und Pferdebesitzer: Bitte denken Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot „Abfall“ ist und mit einem Hundekotbeutel aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört! Oder beim nächsten Aussitz, dass die Pferdeäpfel nicht auf der Straße bleiben und auch nicht in die nächste Wiese gehören!

## Kindergarten-Anmeldung

Wie schon im Vorjahr dürfen wir Ihnen den Termin für die Anmeldung in unseren NÖ Landeskindergärten mitteilen:

**Kindergarten Rosenau und Böhlerwerk**

**21. und 22. Jänner 2019**  
jeweils von 13:00 bis 14:30 Uhr

**Kindergarten Sonntagberg**

**21. Jänner 2019**  
Von 13:00 bis 14:00 Uhr

Zu diesen Terminen sind natürlich auch die 2,5-Jährigen herzlich eingeladen! Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des künftigen Kindergartenkindes.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die jeweilige Kindergartenleitung:

**KG Böhlerwerk**, Christa Kreismayr  
07442 / 66310  
**KG Rosenau**, Monika Hintermayr  
07448 / 3696  
**KG Sonntagberg**, Doris Höfingner  
07448 / 3621

## Schuleinschreibung in VS Rosenau und VS Böhlerwerk

**VS Rosenau**      **14. Jänner 2019**  
                         **11:00 bis 16:00 Uhr**  
**VS Böhlerwerk**   **15. Jänner 2019**  
                         **11:00 bis 15:00 Uhr**

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde, Meldebestätigung, E-Card

Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei **Direktorin Gerlinde Schnetzinger** unter der Telefonnummer **0664 / 96 44 856**.

## Christbaumentsorgung

Es gibt seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wieder die Möglichkeit, Ihre Christbäume gratis zu entsorgen. Stellen Sie diese bitte bis **spätestens**

**Montag, 21. Jänner 2019**



zu den **Altstoffsammelinseln** in der Gemeinde oder bringen Sie die Christbäume ins **ASZ Hilm** (geöffnet: dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr)

## Besamungszuschuss Info:

Liebe Landwirtinnen und Landwirte, bitte nicht vergessen:

Die Meldung für die erhaltenen De-minimis-Beihilfen für das Jahr 2018 sind bis spätestens **31. März 2019** am Gemeindeamt abzugeben!

Aus gegebenem Anlass bezüglich der Trockenheit wird auf die Wichtigkeit dieser Meldung hingewiesen! **Bei den Anträgen um Förderung für Dürreschäden ist die Angabe der erhaltenen De-minimis-Beihilfen erforderlich!**

Diesbezüglich ist es zu vielen Anfragen am Gemeindeamt gekommen, die in vielen Fällen aufgrund der fehlenden Meldungen nicht zufriedenstellend beantwortet werden konnten.



© julien tromeur - Fotolia.com



## Verfügbare Baugrundstücke

### Windberg Tal

Neu erschlossenes Siedlungsgebiet in sehr ruhiger Lage; Nähe zum Ortskern Rosenau mit diversen Infrastruktureinrichtungen; am Fuße des Sonntagbergs; abseits von Durchzugsstraßen; sonnige Lage; Parzellen ab ca. 1.000 m<sup>2</sup>  
Kontakt: Nikolaus Stöckl, Tel. 0664/3368011



### Windberg-Gleiß

Mehrere Baugründe (800 - 900 m<sup>2</sup>) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen. Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben. Nähere Informationen unter Tel. 0676/5989563 (Höllnerer Andreas).



## Wohntraum Hilm am Fuße des Sonntagbergs



**BAUSTART 2018**



Wohnfläche 117m<sup>2</sup>

**BAU DESIGN** **kleinhagauer** **BAU** 196  
PLANUNG - BAUAUSFÜHRUNG - BAUSTOFFE  
3333 BRUCKBACH - 3334 GALENZ  
e-mail: baudesign@kleinhagauer.at - 0864/1046621  
www.baudesign-kleinhagauer.at



## Informationen aus dem Gemeinderat und Diverses:

### Aufschließungsstraße Sonnenhang (Kinzl Gründe)



Für den Bereich Sonnenhang (Kinzl Gründe) wurde die Errichtung einer Rohtrasse für die Aufschließungsstraße an die Firma Schneckenreither vergeben. Kostenpunkt EUR 55.943,40 netto. Diese ist bereits kurz vor der Fertigstellung.

Ebenso wurde aus statischen Gründen die Errichtung einer Stützmauer für diese Straße notwendig, welche an die Firma Zehetner vergeben wurde.

Die notwendigen weiteren infrastrukturellen Arbeiten (Kanal, Wasser, LWL) starten im Frühjahr 2019.

Aufgrund der attraktiven und sonnigen Lage dieser Bauparzellen soll dieser Wohnbereich zukünftig „Sonnenhang“ benannt werden. Nähere Informationen für Kaufinteressierte finden Sie auf Seite 52.

### Zuschuss für die FF Rosenau

Für den Ankauf von neuen Pressluftatemgeräten und eines Lagerzertes für die Jugendfeuerwehr beschloss der Gemeinderat einen Zuschuss von insgesamt EUR 5.000,-.

### Investitionen in der Sonnensiedlung

Nachdem fast alle Grundstücke in der Rosenauer Sonnensiedlung bebaut sind, wird nun die Straßengestaltung inklusive Asphaltierung hergestellt.

Im Vorfeld soll – je nach Witterung – noch heuer im gesamten Bereich eine LWL-Leerverrohrung gebaut werden.

Nach erfolgter Ausschreibung wurden die Arbeiten in der Höhe von EUR 439.461,28 brutto an die Firma Leyrer&Graf vergeben. Die Arbeiten sollen in der 1. Jahreshälfte 2019 abgeschlossen werden.



### Wildbachverbauung Baichbergbach abgeschlossen

Nach über 1,5 Jahren Bauzeit konnten die Arbeiten zum Hochwasserschutz beim Baichbergbach abgeschlossen werden. Diese Investition von über EUR 1,1 Mio. trägt erheblich zum Schutz der betroffenen Liegenschaften bei.



### Arbeiten auf den Gemeindefriedhöfen

Aufgrund der hohen Nachfrage beschloss der Gemeinderat am Friedhof Böhlerwerk die Errichtung von weiteren 32 Urnennischen. Ebenso wurde der Einfahrtsbereich innerhalb der Friedhofsmauern neu errichtet.



Am Friedhof Gleiß wurde die Wasserentnahmestelle – Nähe Aufbahrungshalle – erneuert.



### Sanierung Steg Oismühle

Bei routinemäßigen Kontrollen hat sich herausgestellt, dass der Steg Oismühle in einigen Bereichen witterungsmäßig Schäden aufweist und diese in nächster Zeit behoben werden müssen. Die Gesamtkosten für diese Sanierungsarbeiten – welche im Frühjahr 2019 erfolgen sollen – belaufen sich auf ca. EUR 80.000 und werden zwischen den Gemeinden Sonntagberg und Biberbach zu je 50 % aufgeteilt.



### Planungsauftrag Radweg-Grundnetz

Es gibt seit einiger Zeit Gespräche bezüglich einer alltagstauglichen überregionalen Rad-Verbindung im Ybbstal.

Um diesbezüglich eine Basis für Umsetzungsvarianten und Kostenschätzungen zu erhalten, wurde die Firma IKW mit einer Detailplanung beauftragt.



### Erhöhung Rettungsdienstbeitrag

Die Gemeinden sind für den Rettungs- und Sanitätsdienst verantwortlich. Neben den erfreulichen Spenden unserer Bevölkerung sind Beiträge der Gemeinden notwendig, um den Rettungsdienst gewährleisten zu können. Dieser Beitrag wurde 2019 für die Ybbstalgemeinden mit EUR 9,10 festgelegt.



Aus Liebe zum Menschen.

### Positive Entwicklung der SIVG

In der Novembersitzung des Gemeinderates berichtete gGR Nikolaus Stöckl über das erfreuliche Wirtschaftsjahr 2017 der zu 90 % im Besitz der Gemeinde befindlichen SIVG (Sonntagberger Immobilien Verwaltungsgesellschaft).

Diese Gesellschaft verwaltet u.a. die knapp 300 Gemeindewohnungen. Die Bilanzsumme betrug EUR 11,185 Mio. Die Eigenkapitalquote konnte auf 12,1 % erhöht, die fiktive Schuldentilgungsdauer auf unter 15 Jahre gesenkt werden.

Der Schuldenabbau betrug 2017 EUR 464.000,-. Nach den umfangreichen Renovierungsarbeiten bei den Körnerhof-Wohnhäusern stehen nun die Attraktivierung der leerstehenden Wohnungen im Vordergrund.

### Sonntagberg auf dem Sprung zur „Natur im Garten-Gemeinde“

96 NÖ Gemeinden sind bereits „Natur im Garten Gemeinde“. Sie verzichten auf Pestizide und chemisch-synthetische Dünger und Torf und setzen sich für eine ökologisch wertvolle Grünraumgestaltung ein.



Ebenso wird die Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für diese wertvolle Initiative verstärkt. In der Gemeinderatssitzung vom 12. November beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass Sonntagberg eine „Natur im Garten Gemeinde“ werden soll.

### Neuer Feuerbrandbeauftragter

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit. Sie befällt vor allem Kernobstgewächse und kann sich schnell ausbreiten. Jede Gemeinde hat die Verpflichtung, einen Beauftragten zu installieren, welcher im Verdachtsfall von Feuerbrand kontaktiert werden kann. Der Gemeinderat ernannte GR Bernhard Atschreiter zum Sonntagberger Beauftragten.



### Rege Bautätigkeit im Gemeindegebiet

Im Bereich Sportplatzstraße in Böhlerwerk wurde vor einigen Wochen eine Teil-sanierung des Straßenbelages durchgeführt.



### Parkplätze in Bruckbach

Im Bereich der Wohnanlagen in Bruckbach („Europahäuser“) wurden neue Parkplätze errichtet.



### Infrastrukturarbeiten

In der Nelling konnten die Arbeiten im Kanal- und Wasserbereich abgeschlossen werden. Derzeit wird in der Gerstlöd beim Reihenhausprojekt der Gemy-sag die notwendige öffentliche Infrastruktur hergestellt.



In der Allhartsbergerstraße in Hilm konnte durch bauliche Maßnahmen der bisher nicht zufriedenstellende Wasserdruck erheblich verbessert werden.



Termin nächste öffentliche Gemeinderatssitzung:

- 17. Dezember 2018 – 18 Uhr
- 25. Februar 2019 – 18 Uhr

im Sitzungssaal der Gemeinde  
Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!



## Personalia



Mit 1. Oktober trat der langjährige Bauhofleiter Karl Geiblinger in den wohlverdienten Ruhestand. Als sein Nachfolger wurde Markus Stöckl ernannt. Wir wünschen Karl Geiblinger und Markus Stöckl alles Gute für die Zukunft!

## Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15 Uhr im kleinen Sitzungsaal der Gemeinde! „Einfach hingehen und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen ein paar Stunden abschalten vom anstrengenden Pflegealltag.“



## ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

### Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

### Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr  
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

## Neuer Fotokalender in Sonntagberg

In Sonntagberg gibt es einen neuen Fotokalender mit herrlichen Motiven von und rund um die Basilika. Ein Arbeitskreis der Initiative Gemeinde 21 hat sich diesem Projekt verschrieben und mit dem Sonntagberger Fotografen Friedrich Bachner einen idealen Partner gefunden. Dieser hochwertige Bildkalender mit herrlichen Motiven im A3-Format wurde im September beim Marktfest präsentiert und ist am **Gemeindeamt Rosenau** und in der **Bäckerei Moshammer** zum Preis von € 12,- erhältlich.



## Geburten in Sonntagberg

Im Sommer/Herbst 2018 durften wir folgende kleine GemeindebürgerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Friesenegger Elena
- > Halbmayr Paul
- > Lagler Eduard Thomas
- > Berisha Adrian
- > Seisenbacher Marie Sophie
- > Pechhacker Jakob
- > Kloibhofer Timo
- > Eßletzichler Lucia Catalina
- > Taschner Ida
- > Furtner Miriam
- > Wutzel Greta
- > Cinar Efe
- > Wagner Johannes
- > Holzer Samuel
- > Kammerhofer Valentina
- > Preiler Jonathan

## Geburten - Anmeldungen von Neugeborenen

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir alle frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir haben für Sie einige wichtige Informationen, eine Dokumentenmappe und ein Willkommensgeschenk vorbereitet.



## MUTTER-ELTERN-BERATUNG mit Kinderärztin Dr. Regina Klenk

Jeweils von 11 bis 12 Uhr im Sozialzentrum Rosenau/S. (Aufgang links neben RAIBA)

### Termine 2019:

- Mittwoch, 7. Jänner
- Montag, 11. Februar
- Montag, 11. März

## Christbaumverkauf bei der FF Rosenau

- Fr 14.12.2018 8:00 bis 17:00 Uhr
- Sa 15.12.2018 8:00 bis 17:00 Uhr



## KOBV – Sprechtagstermine

Auch 2019 werden die hoch frequentierten Sprechtagstermine des KOBV (Behindertenverband) für Wien, NÖ und Bgld. in gewohnter Weise mit ReferentInnen der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes beschickt und bieten dadurch Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtlichen Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderung geworden.

**Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ**  
**Wiener Straße 55**  
**3300 Amstetten**

**KOBV**  
 Der Behindertenverband

*Wir bewegen*

15. Jänner  
 5. Februar  
 19. Februar  
 5. März  
 19. März  
 jeweils von 9-12 Uhr

## HANDY-SIGNATUR

Der digitale Ausweis

Ab sofort kann die Handysignatur am  
**Gemeindeamt in Rosenau** beantragt werden!



Zur Beantragung ist ein **AMTLICHER LICHTBILDAUSWEIS** (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) **unbedingt** erforderlich. Die Registrierung kann nur **PERSÖNLICH** durchgeführt werden!

Die Beantragung ist nur während den **Amtsstunden** möglich:  
**MO bis FR von 08.00 bis 12.00 Uhr**  
**DI zusätzlich von 13.00 bis 18.30 Uhr**

Wir ersuchen um **telefonische Voranmeldung** unter:  
 07448 22 90

Weiter Informationen finden Sie unter [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

## NÖ Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NÖ LandesbürgerInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € 135,- zu gewähren. Zusätzlich gewährt die Marktgemeinde Sonntagberg für Gemeindeglieder einen Zuschuss von € 50,-. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung bzw. durch die MG Sonntagberg. Die Förderung ist für jeden Haushalt nur einmal möglich.

### Den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

### Ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2018/19 kann **bis 30.03.2019** am Gemeindeamt, Abteilung Soziales, beantragt werden. Weitere Infos sowie Antragsformulare erhalten Sie auch im Internet unter: <http://www.noeg.at/noe/SeniorInnen/Heizkostenzuschuss.html>

Bei der Antragstellung sind eine E-Card sowie sämtliche Einkommensnachweise des Jahres 2018 aller im Haushalt lebenden Personen mitzubringen!

## Jubiläumsehrungen

### 80. Geburtstag

**GYÖRÖK Gerhard**, Rosenau  
**ABFALTER Josef**, Böhlerwerk  
**KRCEK Heinrich**, Rosenau  
**ADLBERGER Anna**, Rosenau  
**HUBMANN Ernestine**, Rosenau  
**EBNER Margarete**, Ort Sonntagberg  
**Schwester Henriette** und **Schwester Viola**, Gleiß  
**WAILZER Anna**, Böhlerwerk  
**GELBMANN Helene**, Bruckbach  
**MAYR Gerlinde**, Böhlerwerk



**GYÖRÖK Gerhard**, Rosenau  
 Gratulation zum 80er!



**Schwester Henriette** und **Schwester Viola**, Gleiß  
 Gratulation zum 80er!



**KRCEK Heinrich**, Rosenau  
 Gratulation zum 80er!



**ADLBERGER Anna**, Rosenau  
 Gratulation zum 80er!



**EBNER Margarete**, Ort Sonntagberg  
 Gratulation zum 80er!



**ABFALTER Josef**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 80er!

## 85. Geburtstag

**REISINGER Josef**, Rosenau  
**BAUMGARTNER Othmar**, Bruckbach  
**PEIRL Maria**, Böhlerwerk  
**BARTON Karl**, Windberg  
**BEYER Inge**, Böhlerwerk  
**DIETRICH Hildegard**, Böhlerwerk  
**WAGNER Maria**, Ort Baichberg  
**PUM Leopoldine**, Böhlerwerk  
**GINNER Hubert**, Bruckbach



**PUM Leopoldine**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 85er!



**DIETRICH Hildegard**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 85er!



**GINNER Hubert**, Bruckbach  
 Gratulation zum 85er!

## 90. Geburtstag

**ECKER Roman**, Bruckbach  
**PERNER Theresia**, Bruckbach  
**BEYER Adolf**, Böhlerwerk  
**WASINGER Anna Maria**, Böhlerwerk



**BEYER Adolf**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 90er!



**WASINGER Anna Maria**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 90er!



## 95. Geburtstag

**SILBER Hildegard**, Böhlerwerk



**SILBER Hildegard**, Böhlerwerk  
 Gratulation zum 95er!

## Goldene Hochzeit

**POLSTERER Helene und Josef**, Böhlerwerk  
**TEJRAL Ingeborg und Franz**, Hilm  
**KIMMESWENGER Siglinde und Anton**,  
 Sonntagberg  
**HOCHGATTERER Henriette und Franz**,  
 Rosenau  
**HÖLBL Gertraud und Johann**, Hilm



**POLSTERER Helene und Josef**, Böhlerwerk  
 Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



**KIMMESWENGER Siglinde und Anton**,  
 Sonntagberg  
 Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



**TEJRAL Ingeborg und Franz**, Hilm  
 Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



**HÖLBL Gertraud und Johann**, Hilm  
 Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



### Diamantene Hochzeit

KOJEDER Franz und Theresia, Rotte Baichberg  
BEYER Ernestine und Walter, Rosenau  
GINNER Ingeborg und Hubert, Bruckbach



KOJEDER Franz und Theresia, Rotte Baichberg  
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!

### Steinerne Hochzeit

GINDL Ingeborg und Herbert, Baichberg



GINNER Ingeborg und Hubert, Bruckbach  
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!



GINDL Ingeborg und Herbert, Baichberg  
Gratulation zur Steinernen Hochzeit!

## Wir gratulieren herzlich!

### Weihnachtsgeschenk gesucht?

Wie wäre es mit Karten für:



### Sonntagberger Theaterstadl

Auch im Jahr 2019 möchte die Theatergruppe das Publikum wieder begeistern. „Unser Stück wird **Die gemischte Sauna** von Hilde Eppensteiner sein“ – so der neue Obmann Paul Wimmer. Premiere ist am Freitag, den 29. März 2019 in der Festhalle in Rosenau.



Spieltermine finden vom 30. März bis 14. April 2019 statt, werden aber noch genau definiert.

## Terminvorschau

**ACHTUNG:** Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. **Veranstaltungen 2019 finden Sie im „Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2019“** bzw. in den jeweils aktuellen Ankündigungen der Gemeinde!

### Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15 Uhr im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde! „Einfach hingehen und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen ein paar Stunden abschalten vom anstrengenden Pflegealltag.“

### Dezember 2018

MO, 24.	14:00 Uhr	<b>Krippenfeier</b> Basilika Sonntagberg
	16:00 Uhr	<b>Kindermette</b> Pfarrkirche Böhlerwerk
	16:00 Uhr	<b>Kindermette</b> Pfarrkirche Kematen
	22:00 Uhr	<b>Christmette</b> Klosterkirche Gleiß
	22:00 Uhr	<b>Christmette</b> Pfarrkirche Böhlerwerk
	24:00 Uhr	<b>Christmette</b> Basilika Sonntagberg
DI, 25.	10:00 Uhr	<b>Glühmoststandl der VTG Sonntagberg-Allhartsberg</b>
MI, 26.	10:00 Uhr	am Kirchenvorplatz Allhartsberg
MO, 31.		<b>Punschstand KJ Sonntagberg</b> , Sonntagberg
MO, 31.		<b>Punschstand der SPÖ Hilm/Gleiß/Rosenau</b> , Rosenau

### Jänner 2019

DO, 10.	13:30 Uhr	<b>Klub-Beginn, Pensionistenclub Rosenau</b> jeden Donnerstag ab 13:30 Uhr Klubnachmittag
DO, 10.	14:00–16:00 Uhr	<b>BhW Sonntagberg</b> , Workshop „Alles rund ums Handy“ Kosten € 20,- Info und Anmeldung unter 0680 12 91 020
DO, 17.	14:00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b> im GH Kohlhofer Seniorenbund Sonntagberg
SA, 19.	19:00 Uhr	<b>Musikfest Winter Edition</b> , TMK Sonntagberg TK Maria Laach, Blaskapelle Tidirium, Festhalle Rosenau
SA-SO 19.–20.	10:30–13:30 Uhr 10:30–13:30 Uhr	<b>Skikindergarten</b> , Naturfreunde Hilm-Kematen, Forsteralm Infos unter 0676/9712092
SA, 26.		<b>„Rockabilly Night“</b> KemArt, Kematen, Pfadfinder Kematen-Gleiß
SO, 27.	10:00–15:00 Uhr	<b>Meisterschaftsspiel der NÖ-Landesliga Schach</b> Schachklub Böhlerwerk, Böhlerzentrum



## Ärzte und Apotheken:



Die aktuellen  
Wochenend-Dienste  
unserer praktischen Ärzte  
können Sie auch unter  
[www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abfragen!

### Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer **1455** erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

### Rufnummern der Sozialen Dienste

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020  
oder 0676/83844229,  
[bup.ybbstal@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.ybbstal@stpoelten.caritas.at)

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs,  
07442/52893,  
[bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at](mailto:bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at)

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,  
[hannes.eblinger@gmx.at](mailto:hannes.eblinger@gmx.at)

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder [holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at)



### Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

22.-23.	Dez.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
24.	Dez.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
25.-26.	Dez.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
30.-01.	Jän.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
05.-06.	Jän.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
12.-13.	Jän.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
19.-20.	Jän.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
26.-27.	Jän.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
02.-03.	Feb.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
09.-10.	Feb.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
16.-17.	Feb.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
23.-24.	Feb.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
02.-03.	Mär.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
09.-10.	Mär.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
16.-17.	Mär.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
23.-24.	Mär.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
30.-31.	Mär.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891

### Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

22.-23.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
24.-25.	Dez.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
26.	Dez.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
29.-30.	Dez.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
31.-01.	Jän.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
05.-06.	Jän.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
12.-13.	Jän.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
19.-20.	Jän.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
26.-27.	Jän.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
02.-03.	Feb.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
09.-10.	Feb.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
16.-17.	Feb.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
23.-24.	Feb.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
02.-03.	Mär.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
09.-10.	Mär.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
16.-17.	Mär.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
23.-24.	Mär.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
30.-31.	Mär.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500

### Apotheken-Bereitschaft:

22.-23.	Dez.	Rosenau	07448-2525
24.	Dez.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
25.	Dez.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
26.	Dez.	Rosenau	07448-2525
29.-30.	Dez.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
31.	Jän.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
01.	Jän.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
05.-06.	Jän.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
12.-13.	Jän.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
19.-20.	Jän.	Rosenau	07448-2525
26.-27.	Jän.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
02.-03.	Feb.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
09.-10.	Feb.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
16.-17.	Feb.	Rosenau	07448-2525
23.-24.	Feb.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
02.-03.	Mär.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
09.-10.	Mär.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
16.-17.	Mär.	Rosenau	07448-2525
23.-24.	Mär.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
30.-31.	Mär.	Zeller Apotheke	0676/8458955670



In stiller Trauer gedenken wir unserer  
**Verstorbenen...**

- |                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| Rosa Riegler         | Peirl Hermann            |
| Ramscheg Karl Franz  | Schwarthorer Jasmin      |
| Weigl Agnes          | Fleischanderl Karl Heinz |
| Handsteiner Wolfgang | Luger Hubert             |
| Spreitz Rosina       | Wirnschimmel Helmut      |
| Pendlmayr Ingeborg   | Leitner Geneveva         |

Am 14. November 2018 verstarb Frau OSR Vzbgm.a.D. Geneveva Leitner im 71. Lebensjahr.

Geneveva Leitner setzte in ihrem Verantwortungsbereich wertvolle Impulse für unsere Gemeinde.

Durch ihre liebenswerte und konstruktive Art war sie in der Bevölkerung sehr anerkannt und beliebt.

Wir werden die Verstorbene immer in dankbarer Erinnerung behalten!



### Allerheiligenfeiern

In den Gottesdiensten unserer Pfarren sowie bei den traditionellen Friedhofsgängen wurde zu Allerheiligen das Andenken an die verstorbenen Verwandten, Bekannten und Opfer der Gewalt besonders gepflegt. Abordnungen von Feuerwehr, KOBV sowie die Musikkapellen unserer Gemeinde waren bei den Gedenkveranstaltungen in Gleiß und Böhlerwerk präsent. In seiner Ansprache betonte Bgm. Thomas Raidl – speziell im heurigen Gedenkjahr – die Wichtigkeit von Toleranz, Dialog und einer gut funktionierenden Demokratie.



## BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag	von	08:00–12:00 Uhr
	Dienstag zusätzlich	von	13:00–18:30 Uhr
ASZ Hilm:	Dienstag	von	15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)



**Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.**

**Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren ([gemeinde@sonntagberg.gv.at](mailto:gemeinde@sonntagberg.gv.at)).**

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	<a href="mailto:raidl@sonntagberg.gv.at">raidl@sonntagberg.gv.at</a>
Johann Eblinger	Amtsleiter	31	<a href="mailto:eblinger@sonntagberg.gv.at">eblinger@sonntagberg.gv.at</a>
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	<a href="mailto:hinterleitner@sonntagberg.gv.at">hinterleitner@sonntagberg.gv.at</a>
Barbara Koren	Meldeamt, Bürgerservice	12	<a href="mailto:koren@sonntagberg.gv.at">koren@sonntagberg.gv.at</a>
Alexander Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	<a href="mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at">holzfeind@sonntagberg.gv.at</a>
Andreas Höllerer	Kassenverwaltung	20	<a href="mailto:hoellerer@sonntagberg.gv.at">hoellerer@sonntagberg.gv.at</a>
Harald Hönig	Bauamt, Abgabenamt	21	<a href="mailto:hoenig@sonntagberg.gv.at">hoenig@sonntagberg.gv.at</a>
Reinh. Schossmann-Gartner	Wasserwerk	24	<a href="mailto:schossmann@sonntagberg.gv.at">schossmann@sonntagberg.gv.at</a>
Ferd. Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	<a href="mailto:ubs@sonntagberg.gv.at">ubs@sonntagberg.gv.at</a>

**Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:**

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676/ 939 19 74
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Direktion VS Rosenau u.	0664/ 96 44 856
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Böhlerwerk	
Bauhof	0664/ 96 44 850	Schulische Nachmittags-	
Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857	betreuung	0664/ 85 15 490

Impressum/Kontakt:

Marktgemeinde Sonntagberg  
Waidhofner Strasse 20  
3332 Rosenau

Tel. 07448 2290-0  
[gemeinde@sonntagberg.gv.at](mailto:gemeinde@sonntagberg.gv.at)  
[www.sonntagberg.gv.at](http://www.sonntagberg.gv.at)